



**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52  
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im April 2005

Preis Printversion: 8,60 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.  
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.  
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	4
Teil A - Schuldaten für das Schuljahr 2004/2005	
1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen	11
Grafik: Selbstständige Schulen im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen	11
2 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen	12
Grafik: Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen	12
3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen	13
4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit	14
5 Selbstständige Schulen, Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulstufen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	15
6 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe	16
Grafik: Schüler der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	16
7 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I	17
Grafik: Schüler der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	17
8 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)	18
Grafik: Schüler der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	18
9 Klassen und Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen	19
10 Schulanfänger im Schuljahr 2004/2005 nach Art der Einschulungen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	23
11 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgängen und Schulformen	24

12	Schulsportarbeitsgemeinschaften an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2004/2005 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien	25
13	Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	26
14	Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2004/2005	32
15	Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe	33
16	Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I	34
17	Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)	35
18	Schüler in Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2004/2005 nach Geburtsjahren und Stufen	36
Teil B - Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten		
19	Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005	38
20	Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005	39
Grafik: Übergangsquote in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren		39
21	Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen	40
22	Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005	48
23	Schulanfänger in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Art der Einschulungen und Schulformen	49
Grafik: Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren		49
24	Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2003/2004 und 2004/2005	50
Teil C - Schulstatistische Merkmale der Bundesländer im Vergleich		
Vorbemerkungen zum Ländervergleich		52
25	Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen	55
26	Einschulungen nach Schulformen	60
27	Absolventen/Abgänger nach der Abschlussart	61
28	Schüler nach Schulformen, Bildungsbereichen und Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen	62
29	Ausländische Schüler nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	66
30	Hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen und Altersgruppen	68
31	Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern	69
32	Schüler nach Bundesländern	72

## **Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

i insgesamt

m männlich

w weiblich

gOst gymnasiale Oberstufe

OSZ Oberstufenzentrum

ZBW Zweiter Bildungsweg

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

- nichts vorhanden (genau Null)

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen aller Schulen vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 2004/2005 war der 27. September 2004.

Die im Bericht vorkommenden Begriffe „selbstständige Schule“ und „schulische Einrichtung“ sollen die Bedeutung des Begriffes Schule widerspiegeln. Während man unter einer selbstständigen Schule die Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit versteht, werden unter den schulischen Einrichtungen Schulteile gezählt, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben. Mit dem Schuljahr 2001/2002 wurden an Gymnasien Leistungsprofilklassen in der Jahrgangsstufe 5 eingerichtet. Dieser Schulversuch hat zum Ziel, dass Schülerinnen und Schüler die allgemeine Hochschulreife in 12 Schuljahren durch Überspringen der Jahrgangsstufe 8 erreichen. Diese Schülerinnen und Schüler werden in der Statistik in Abstimmung mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg der Primarstufe zugeordnet.

Der Bericht enthält neben den Klassen- und Schülerdaten für das Schuljahr 2004/2005 auch Daten der vergangenen Schuljahre.

Der Teil C enthält ergänzende Informationen die es erlauben, die Schülerzahlen von Brandenburg mit denen anderer Bundesländer zu vergleichen.

## Erläuterungen

### Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Allgemein bildende Schulen

#### Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an **Grundschulen**. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie Erfahrungen im gestaltenden menschlichen Miteinander erwerben. In der Grundschule wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung, die sie zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt. In den Jahrgangsstufen 5 und 6 wird der Unterricht im Klassenverband und in zeitlich begrenzten Lerngruppen erteilt. Die Lerngruppen können nach Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen differenziert werden. Das staatliche Schulamt kann die Bildung jahrgangsübergreifender Klassen genehmigen, wenn die Schule nach besonderen pädagogischen Konzepten arbeitet oder die Schülerzahl für die Errichtung jahrgangsbezogener Klassen nicht ausreichend ist. Der jahrgangsübergreifende Unterricht kann dazu beitragen, Schulstandorte, die auf Grund geringer Schülerzahlen von einer Auflösung bedroht sind, zu erhalten und somit eine wohnortnahe Beschulung im Grundschulbereich zu sichern.

#### Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife,
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet. In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der 9. Jahrgangsstufe kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungs- oder neigungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet überwiegend im Klassenverband statt. Ab Jahrgangsstufe 9 wird Wahlunterricht in Kursen erteilt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

### **Ganztagsangebote**

Im Land Brandenburg können an Schulen der Sekundarstufe I Ganztagsangebote in offener, teilweise oder voll gebundene Form, an Grundschulen in offener Form oder als verlässliche Halbtagschule mit Hort und anderen Kooperationspartnern vorgehalten werden, wenn dafür ein Bedürfnis besteht und die personellen, sächlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen erfüllt werden können. Allgemeine Förderschulen nehmen gemäß VV – Ganztags ebenfalls am Ganztagsprogramm teil.

Schulen mit Ganztagsangeboten oder Ganztagschulen sind besonders dazu geeignet, berufstätigen Eltern bei der Förderung ihrer Kinder Unterstützung zu geben. Die ganztags-spezifischen Angebote sind eine pädagogisch sinnvolle Ergänzung der Unterrichtsarbeit und umfassen u. a. Angebote von Kooperationspartnern. Schulen mit Ganztagsangeboten und Ganztagschule bieten allen Beteiligten ein betreutes Mittagessen an.

### **Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)**

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren. Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

### **Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf**

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen im Rahmen eines Feststellungsverfahrens gemäß Abschnitt 3 der Sonderpädagogik-Verordnung vom 26. März 2002 sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden. Sonderpädagogische Förderung durch gemeinsamen Unterricht sollen nach den Bestimmungen des Brandenburgischen Schulgesetzes Grundschulen und weiterführende allgemein bildende Schulen erfüllen, wenn eine angemessene personelle, räumliche und sachliche Ausstattung vorhanden ist oder nach Maßgabe gegebener Finanzierungsmöglichkeiten geschaffen werden kann. Der gemeinsame Unterricht ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe. In Klassen mit gemeinsamem Unterricht sollen nicht mehr als 23 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

### **Förderschulen**

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend der Art ihres Förderbedarfs an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für geistig Behinderte, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte, für Sehgeschädigte und für Kranke.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort hinreichend gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

### **Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges**

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu schulischen Abschlüssen. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die **Abendschule**, die **Kollegs**, **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das **Telekolleg**.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Die Abschlüsse werden in der Regel nach zwei oder vier Semestern erreicht.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und die Kollegs führen zur allgemeinen Hochschulreife. Der Abschluss wird in der Regel nach sechs Semestern erreicht. Der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife ist frühestens nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert vier Trimester und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Erwerb der Fachoberschulreife möglich. Statt des ganzen Lehrgangs können auch nur einzelne Fächer belegt werden. Die erfolgreiche Teilnahme wird mit Zertifikaten bestätigt. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen, schriftliches Begleitmaterial und Seminartage, die in der Regel am Wochenende stattfinden, vermittelt.

### **Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer**

Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschulen rücken** jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächsthöhere Jahrgangsstufe **auf**. In den **Jahrgangsstufen 3 bis 6** der Grundschule erfolgen **Versetzungsentscheidungen**. Auf Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Klassenkonferenz und der Elternversammlung kann in den **Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschule das Aufrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe an die Stelle der Versetzung** treten. Die **Wiederholung** einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

In den **Jahrgangsstufen 7 bis 10** der Schulen mit Bildungsgängen der Sekundarstufe I erfolgen **Versetzungsentscheidungen**. Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die nächsthöhere Jahrgangsstufe versetzt, wenn eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht dieser Jahrgangsstufe zu erwarten ist. Auf Antrag der Eltern kann eine Jahrgangsstufe **freiwillig wiederholt** oder eine Jahrgangsstufe übersprungen und in die nächsthöhere Jahrgangsstufe vorversetzt werden.

Über das Versetzen, das Nichtversetzen, die Anordnung einer Wiederholung, einen Antrag auf freiwillige Wiederholung, einen Antrag auf Überspringen und Vorversetzen in die nächsthöhere Jahrgangsstufe sowie die Empfehlung für eine Wiederholung entscheidet die Klassenkonferenz.

Wer in der **gymnasialen Oberstufe die** Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) erfolgreich (Note ausreichend = 5 Punkte) durchlaufen hat, wird in die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12) **versetzt**. Auf Antrag kann nach festgelegten Bedingungen eine Jahrgangsstufe wiederholt werden.

In **Allgemeinen Förderschulen** rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf. Sie können in Ausnahmefällen auf Empfehlung der Klassenkonferenz die bisherige Jahrgangsstufe wiederholen.

Die Schülerinnen und Schüler an den **Förderschulen für geistig Behinderte rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf**.

### **Einschulungen**

Kinder, die bis zum 30. Juni des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr oder ein weiteres Jahr.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder, die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden.

Die **Übergangsquote** ist eine rechnerische Größe und in dem vorliegenden Bericht wurde die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen laufenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 11 besuchen ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen Schuljahr zuvor die Jahrgangsstufe 10 besuchten. Diese Übergangsquote gibt Auskunft über den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen. Die Teilnehmer an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges werden nicht berücksichtigt.

Zur Beurteilung der Größe einer Klasse wird die Klassenfrequenz herangezogen. Sie stellt somit die durchschnittliche Anzahl von Schülerinnen und Schülern in einer Klasse dar.

Mit der Zunahme jahrgangsübergreifender „Mischklassen“ ist es notwendig, alle Darstellungen jahrgangsbezogen vorzunehmen. Da verschiedene Jahrgangsstufen in einer Mischklasse zusammengefasst sind, wird die Anzahl der Klassen aus Gründen der Genauigkeit mit Dezimalstellen ausgewiesen.

### Zu einigen Ergebnissen

Im Schuljahr 2004/2005 lernen an Brandenburgs allgemein bildende Schulen 260 977 Schülerinnen und Schüler. Seit dem Schuljahr 1995/1996 mit dem höchsten Schülerbestand von 406 423 ist eine ständige Abnahme der Schülerzahl zu beobachten.

Gegenüber dem vergangenen Schuljahr sank die Gesamtschülerzahl um 16 549, dabei in der Sekundarstufe I um 16 973 Schülerinnen und Schüler.

In der Primarstufe ist erstmalig wieder ein Anstieg der Schülerzahl von 322 eingetreten. In der Sekundarstufe II ist noch ein geringfügiger Anstieg zu verzeichnen, und zwar von 87 Schülerinnen und Schülern. Die Schülerzahl an Einrichtungen für geistig Behinderte blieb unverändert.

Die Sekundarstufe I wird von insgesamt 115 712 Schülerinnen und Schüler besucht. Dabei ist die Jahrgangsstufe 9 mit 34 988 Schülerinnen und Schüler die Jahrgangsstufe mit der größten Schülerzahl.

Für das laufende Schuljahr 2004/2005 setzt sich die rückläufige Entwicklung der Schülerzahl der aus der Primarstufe nachwachsenden Jahrgangsstufe 7 (19 325 Schülerinnen und Schüler) weiter fort.

Jeder 6. Schüler im allgemein bildenden Schulwesen besucht die gymnasiale Oberstufe. 41 926 Schülerinnen und Schüler lernen in der gymnasialen Oberstufe. Die Jahrgangsstufe 11 ist mit 15 787 Schülerinnen und Schülern (37,7 Prozent) die am stärksten besetzte Jahrgangsstufe innerhalb der gymnasialen Oberstufe.

Die Übergangsquote in die gymnasiale Oberstufe für das laufende Schuljahr beträgt 43,3 Prozent, dabei 49,2 Prozent für die Mädchen und 37,4 Prozent für die Jungen.

Schuljahr	Schülerinnen und Schüler				
	allgemein bildender Bereich insgesamt	davon			
		Primarstufe Jahrgangstufen 01 – 06	Sekundarstufe I Jahrgangstufen 07 - 10	Sekundarstufe II (gOst) Jahrgangstufen 11 – 13	geistig Behinderte
1997/1998	397 983	204 432	150 971	39 724	2 856
1998/1999	380 802	185 775	151 833	40 312	2 882
1999/2000	360 066	165 764	150 550	40 781	2 971
2000/2001	337 762	144 289	149 783	40 695	2 995
2001/2002	314 894	124 771	146 432	40 681	3 010
2002/2003	293 813	108 146	141 391	41 289	2 987
2003/2004	277 526	100 018	132 685	41 839	2 984
2004/2005	260 977	100 340	115 712	41 926	2 999
Veränderungen gegenüber dem jeweiligen Vorjahr					
1998/1999	-17 181	-18 657	862	588	26
1999/2000	-20 736	-20 011	-1 283	469	89
2000/2001	-22 304	-21 475	-767	-86	24
2001/2002	-22 868	-19 518	-3 351	-14	15
2002/2003	-21 081	-16 625	-5 041	608	-23
2003/2004	-16 287	-8 128	-8 706	550	-3
2004/2005	-16 549	322	-16 973	87	15

**Teil A**

**Schuldaten für das Schuljahr 2004/2005**

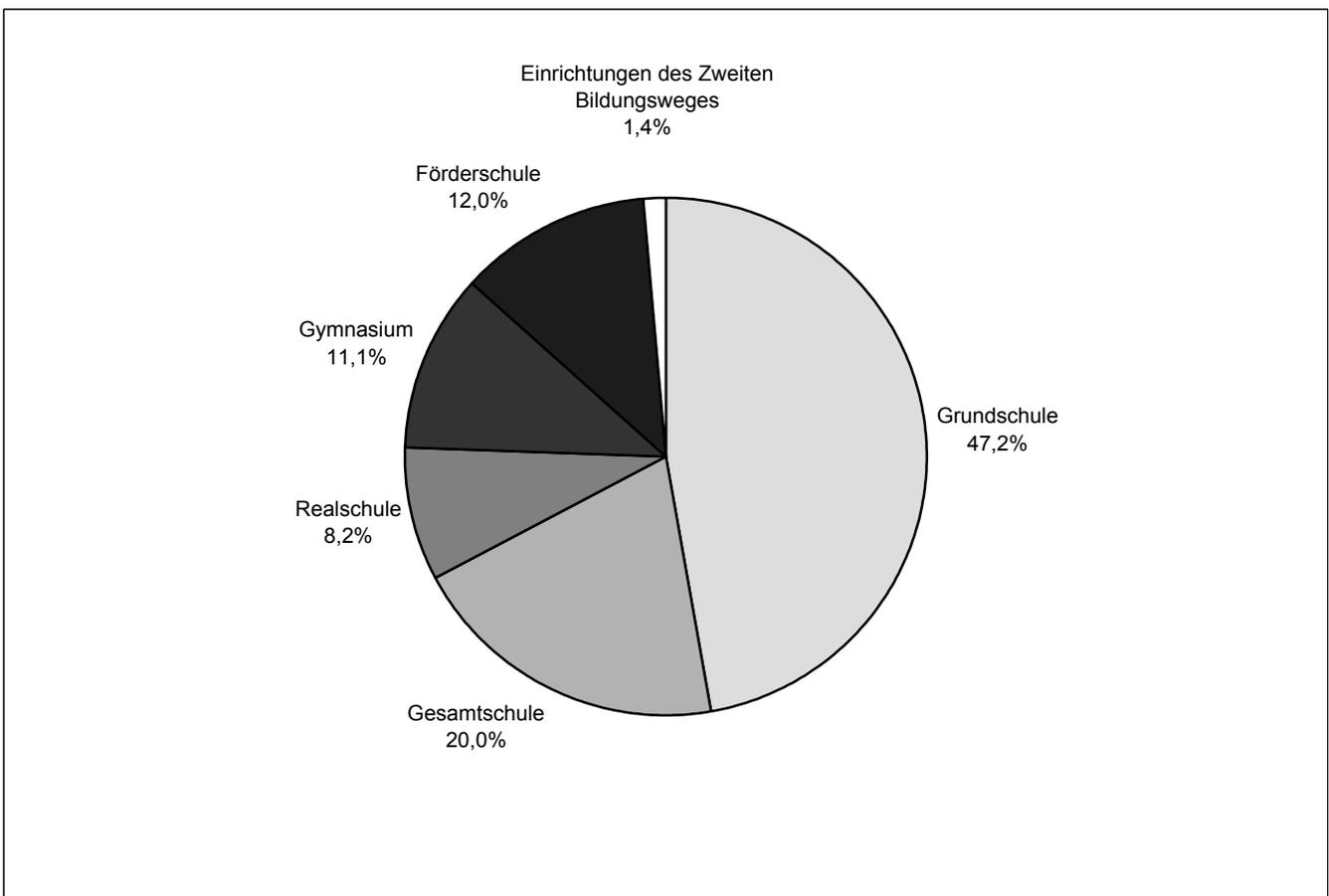


### 1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen

Schulform	Selbstständige Schulen	Schulische Einrichtungen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			
				insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
Grundschule	462	462	4 203,14	85 856	43 701	42 155	1 948
Gesamtschule	196	198	2 672,68	69 462	37 011	32 451	1 147
Realschule	80	80	790,00	20 243	10 593	9 650	101
Gymnasium	109	109	1 454,00	66 139	27 884	38 255	663
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	-	-	-	4 267	1 969	2 298	14
Förderschule	117	135	1 454,18	13 278	8 501	4 777	105
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	14	15	1,00	1 732	1 007	725	17
Insgesamt	978	999	10 575,00	260 977	130 666	130 311	3 995

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

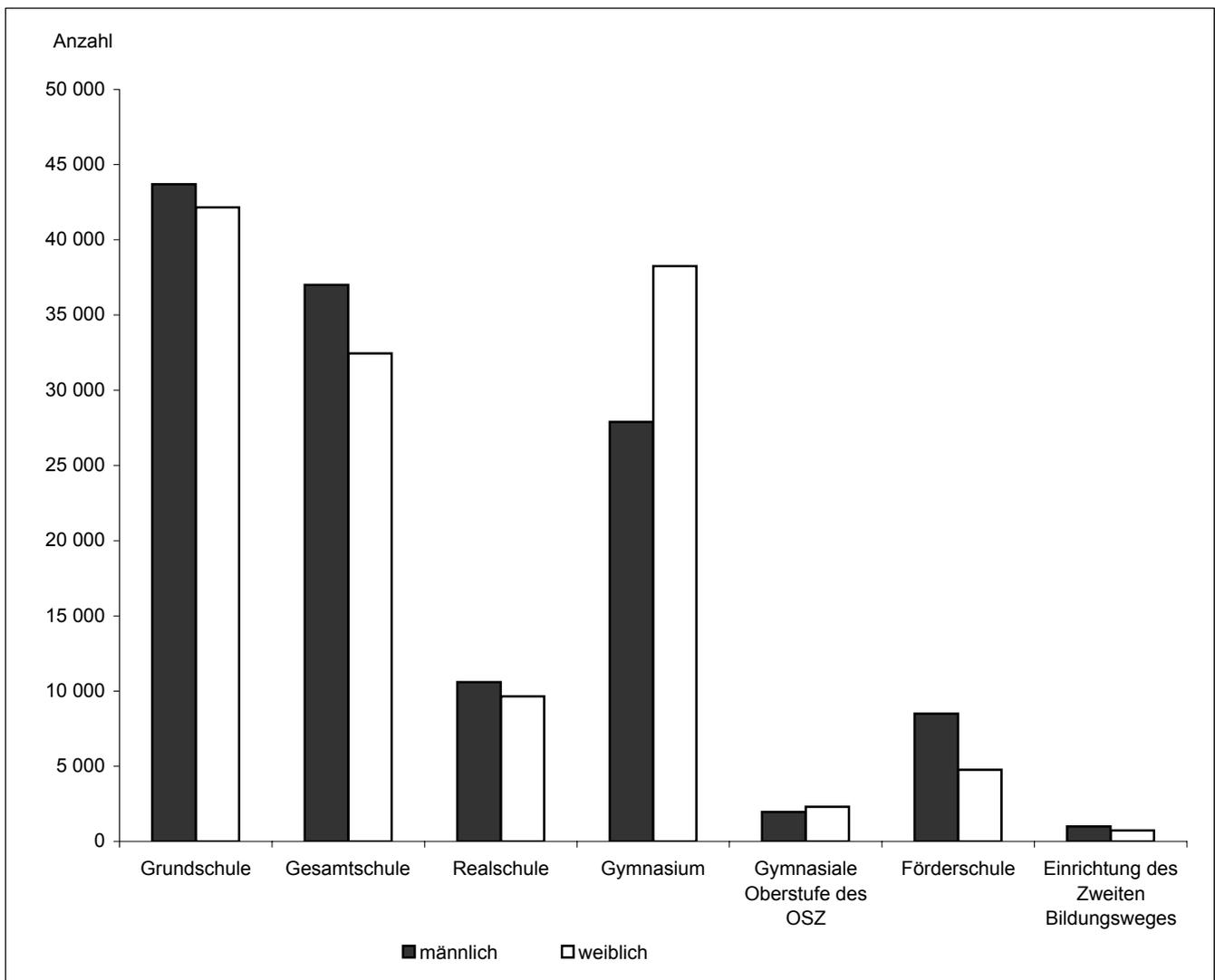
### Selbstständige Schulen im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen



## 2 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen

Schulform	Schüler							
	insgesamt	Anteil in Prozent	weiblich	Anteil in Prozent	ausländisch		Aussiedler	
					insgesamt	Anteil in Prozent	insgesamt	Anteil in Prozent
Grundschule	85 856	32,9	42 155	32,3	1 948	48,8	1 347	50,1
Gesamtschule	69 462	26,6	32 451	24,9	1 147	28,7	873	32,5
Realschule	20 243	7,8	9 650	7,4	101	2,5	172	6,4
Gymnasium	66 139	25,3	38 255	29,4	663	16,6	206	7,7
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	4 267	1,6	2 298	1,8	14	0,4	8	0,3
Förderschule	13 278	5,1	4 777	3,7	105	2,6	60	2,2
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	1 732	0,7	725	0,6	17	0,4	23	0,9
Insgesamt	260 977	100	130 311	100	3 995	100	2 689	100

## Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen



### 3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen

Rechtsstatus Trägerschaft	Selbst- ständige Schulen	Klassen <sup>1)</sup>	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländisch	
					zusammen	weiblich
Öffentliche Träger	906	10 103	252 735	126 401	3 629	1 851
Land Brandenburg	2	15	838	526	14	8
Kreisfreie Stadt	126	1 560	41 239	20 429	1 223	638
Kreis	185	2 306	64 452	34 126	371	195
Gemeinde	536	5 687	134 726	65 845	1 916	951
Amt	47	462	9 716	4 570	99	57
Schulverband	10	73	1 764	905	6	2
Freie Träger	72	472	8 242	3 910	366	191
Handelsgesellschaft	7	33	641	309	27	20
Schulverein	21	64	998	421	1	-
Kirchenkreis oder -gemeinde	2	14	636	360	8	3
Diakonisches Werk oder innere Mission	4	22	303	139	4	2
Handelsgesellschaft oder Verein (evangelische Kirche)	15	147	1 848	852	8	5
Erzbistum oder Bistum	4	33	996	521	24	16
Orden	1	5	43	19	-	-
Caritasverband oder Kolpingwerk	1	7	57	26	-	-
Handelsgesellschaft oder Verein (katholische Kirche)	1	5	32	13	-	-
Waldorfschulträger als eingetragener Verein	4	43	1 070	529	27	17
Sonstige Träger	12	99	1 618	721	267	128
Insgesamt	978	10 575	260 977	130 311	3 995	2 042

1) ohne Sekundarstufe II (gOst)

#### 4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Insgesamt	darunter in der Schulform				
		Grundschule	Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Förderschule
Europa insgesamt	2 340	1 069	742	64	371	76
Europäische Union	946	321	361	20	220	19
Belgien	4	3	1	-	-	-
Dänemark	14	7	7	-	-	-
Estland	4	2	-	1	1	-
Finnland	3	2	1	-	-	-
Frankreich	14	10	2	-	1	1
Slowenien	1	-	1	-	-	-
Griechenland	37	22	9	2	1	1
Irland	2	-	-	-	1	-
Italien	27	12	8	3	4	-
Lettland	9	5	4	-	-	-
Litauen	15	7	6	-	2	-
Niederlande	64	30	25	2	6	1
Österreich	28	12	6	-	8	2
Polen	618	151	260	11	183	11
Portugal	9	7	1	-	1	-
Slowakische Republik	6	1	4	-	1	-
Schweden	10	3	6	-	1	-
Spanien	14	10	3	-	1	-
Tschechische Republik	13	11	-	1	1	-
Ungarn	6	1	2	-	3	-
Vereinigtes Königreich <sup>1)</sup>	48	25	15	-	5	3
übrige europäische Staaten	1 394	748	381	44	151	57
darunter						
Bosnien und Herzegowina	140	78	36	2	5	18
Serbien und Montenegro	143	79	49	2	4	9
Russische Föderation	402	215	102	17	61	2
Türkei	286	166	74	6	20	19
Ukraine	241	118	61	11	46	1
Afrika insgesamt	137	85	33	3	13	3
darunter						
Übriges Afrika	46	28	14	-	3	1
Amerika insgesamt	174	79	70	5	17	-
darunter						
Vereinigte Staaten	60	8	46	1	5	-
Asien insgesamt	1 304	684	297	28	259	26
darunter						
Afghanistan	154	70	48	1	30	2
Vietnam	594	374	74	15	122	5
Iran, Islamische Republik	48	27	11	1	8	-
Libanon	70	40	13	1	4	11
China	98	27	7	-	63	1
Australien/Ozeanien insgesamt	7	-	5	-	2	-
Staatenlos	14	13	-	1	-	-
Ungeklärt	17	16	-	-	1	-
Ohne Angabe	2	2	-	-	-	-
Insgesamt	3 995	1 948	1 147	101	663	105

1) Großbritannien und Nordirland

**5 Selbstständige Schulen, Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulstufen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen**

Schulform Rechtsstatus	Selbstständige Schulen	Schüler insgesamt	davon			
			Primarstufe Jahrgangs- stufe 01 - 06	Sekundar- stufe I Jahrgangs- stufe 07 - 10	Sekundar- stufe II (gOst) Jahrgangs- stufe 11 - 13	geistig Behinderte
Grundschule	462	85 856	85 856	-	-	-
öffentliche Träger	428	83 396	83 396	-	-	-
freie Träger	34	2 460	2 460	-	-	-
Gesamtschule	196	69 462	8 682	52 623	8 157	-
öffentliche Träger	189	67 939	7 995	52 078	7 866	-
freie Träger	7	1 523	687	545	291	-
Realschule	80	20 243	-	20 243	-	-
öffentliche Träger	73	20 009	-	20 009	-	-
freie Träger	7	234	-	234	-	-
Gymnasium	109	66 139	1 654 <sup>1)</sup>	36 064	28 421	-
öffentliche Träger	97	63 060	1 470	34 272	27 318	-
freie Träger	12	3 079	184	1 792	1 103	-
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	x	4 267	-	-	4 267	-
öffentliche Träger	x	4 267	-	-	4 267	-
Förderschule	117	13 278	4 148	6 090	41	2 999
öffentliche Träger	105	12 332	4 077	5 963	41	2 251
freie Träger	12	946	71	127	-	748
Einrichtung des ZBW	14	1 732	-	692	1 040	-
öffentliche Träger	14	1 732	-	692	1 040	-
Insgesamt	978	260 977	100 340	115 712	41 926	2 999
öffentliche Träger	906	252 735	96 938	113 014	40 532	2 251
freie Träger	72	8 242	3 402	2 698	1 394	748

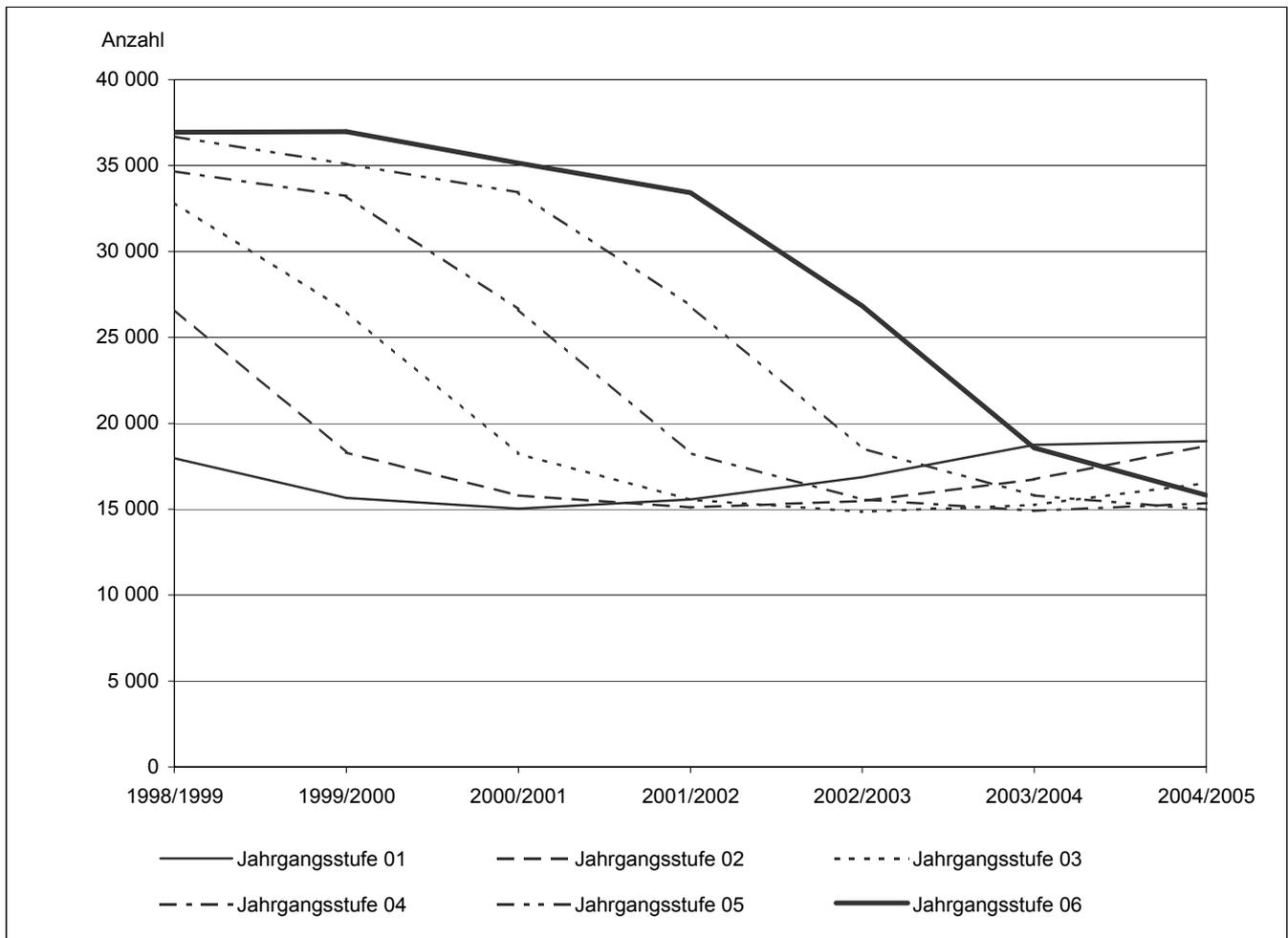
1) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

### 6 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Grundschule	i	16 812	16 412	14 430	13 321	12 210	12 671	85 856
	w	8 341	8 029	7 122	6 589	5 946	6 128	42 155
Gesamtschule	i	1 672	1 626	1 435	1 343	1 259	1 347	8 682
	w	834	830	715	654	602	641	4 276
Gymnasium	i	-	-	-	-	745 <sup>1)</sup>	909 <sup>1)</sup>	1 654
	w	-	-	-	-	398	486	884
Förderschule	i	477	659	666	692	770	884	4 148
	w	182	217	217	263	281	325	1 485
Zusammen	i	18 961	18 697	16 531	15 356	14 984	15 811	100 340
	w	9 357	9 076	8 054	7 506	7 227	7 580	48 800
öffentliche Träger	i	18 152	18 007	15 997	14 886	14 498	15 398	96 938
	w	8 947	8 732	7 792	7 268	7 013	7 379	47 131
freie Träger	i	809	690	534	470	486	413	3 402
	w	410	344	262	238	214	201	1 669

1) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

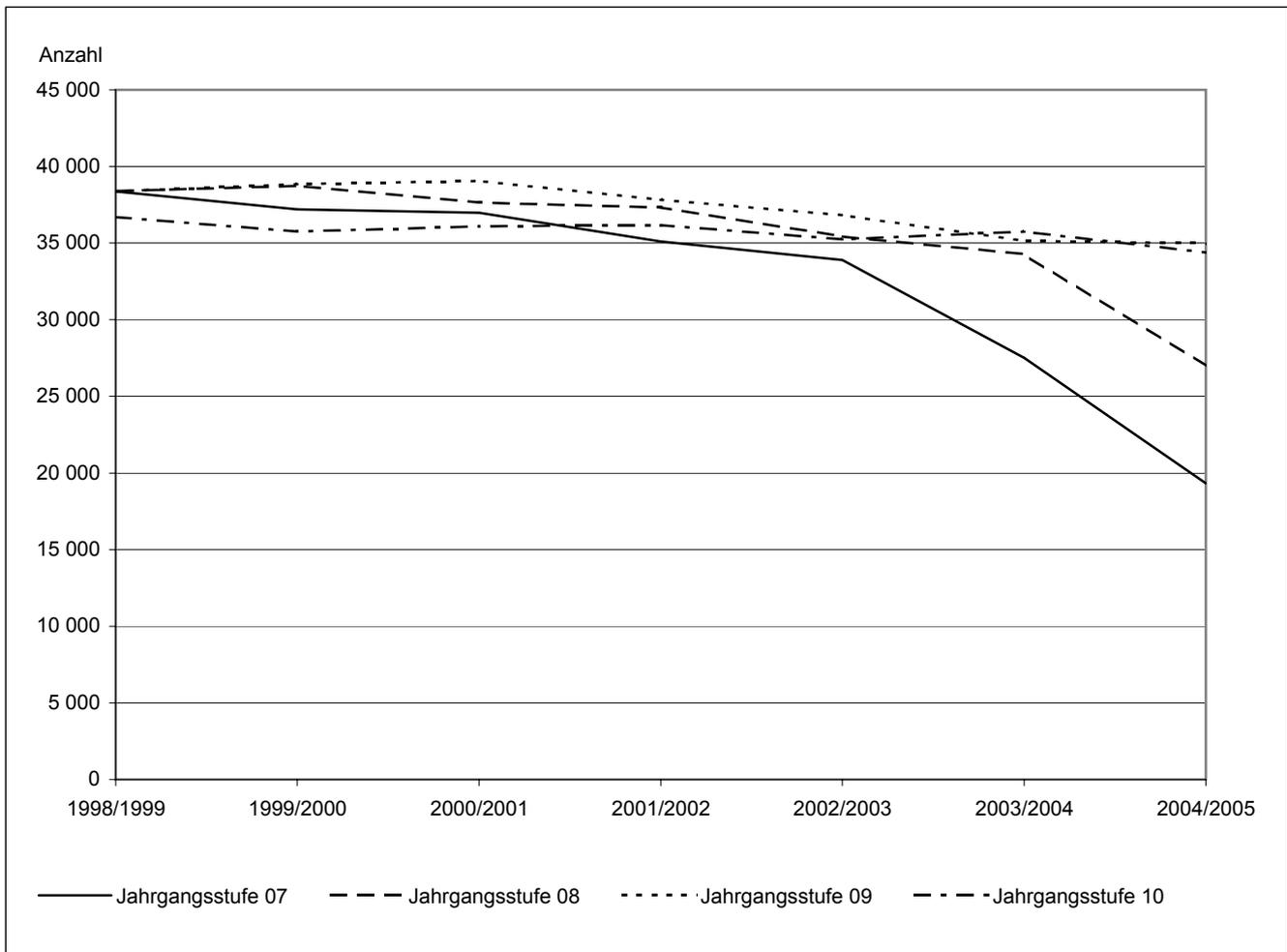
### Schüler der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



**7 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I**

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Gesamtschule	i	8 397	12 761	15 666	15 799	52 623
	w	3 607	5 525	6 982	7 344	23 458
Realschule	i	3 325	4 871	5 962	6 085	20 243
	w	1 577	2 343	2 832	2 898	9 650
Gymnasium	i	6 444	7 827	11 319	10 474	36 064
	w	3 596	4 478	6 474	6 095	20 643
Förderschule	i	1 159	1 553	1 793	1 585	6 090
	w	425	523	635	541	2 124
Einrichtung des ZBW	i	-	-	248	444	692
	w	-	-	72	174	246
Zusammen	i	19 325	27 012	34 988	34 387	115 712
	w	9 205	12 869	16 995	17 052	56 121
öffentliche Träger	i	18 701	26 430	34 223	33 660	113 014
	w	8 927	12 588	16 646	16 699	54 860
freie Träger	i	624	582	765	727	2 698
	w	278	281	349	353	1 261

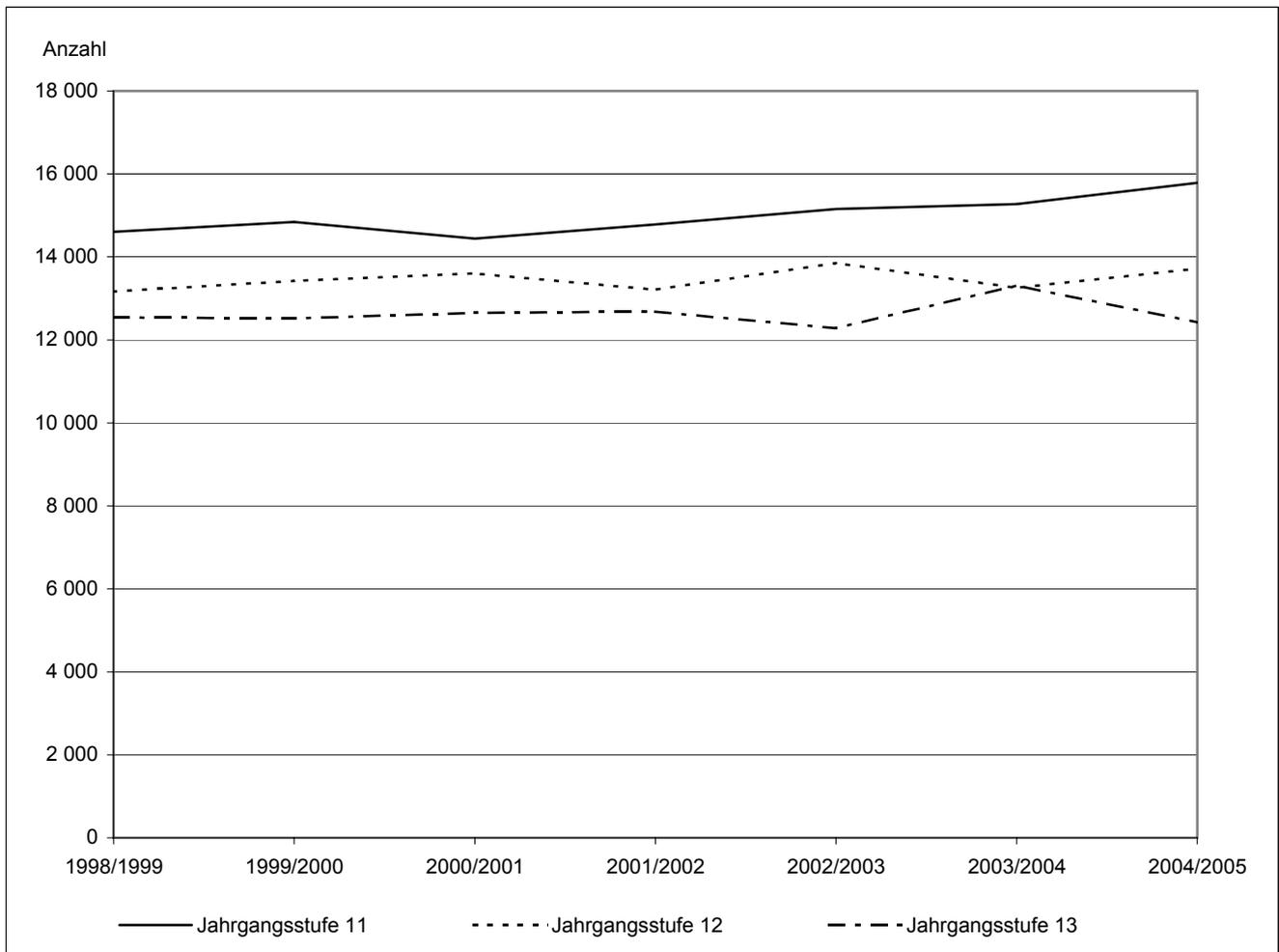
**Schüler der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren**



**8 Schüler im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)**

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Gesamtschule	i	3 223	2 622	2 312	8 157
	w	1 829	1 523	1 365	4 717
Gymnasium	i	10 393	9 375	8 653	28 421
	w	6 010	5 568	5 150	16 728
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	i	1 713	1 338	1 216	4 267
	w	936	721	641	2 298
Förderschule	i	13	16	12	41
	w	7	8	5	20
Einrichtung des ZBW	i	445	370	225	1 040
	w	203	175	101	479
Zusammen	i	15 787	13 721	12 418	41 926
	w	8 985	7 995	7 262	24 242
öffentliche Träger	i	15 197	13 222	12 113	40 532
	w	8 687	7 756	7 093	23 536
freie Träger	i	590	499	305	1 394
	w	298	239	169	706

**Schüler der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren**



**9 Klassen und Schüler \*) im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgang- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Grundschule											
01	Klassen	785,03	120,03	665	10	35	213	320	85	2	
	Schüler	16 812	2 665	14 147	82	484	3 934	7 287	2 297	63	21,42
02	Klassen	765,79	123,79	642	9	25	225	291	91	1	
	Schüler	16 412	2 740	13 672	85	349	4 130	6 615	2 461	32	21,43
03	Klassen	708,73	28,73	680	9	47	296	268	60	-	
	Schüler	14 430	570	13 860	62	670	5 396	6 105	1 627	-	20,36
04	Klassen	667,00	28,00	639	8	78	262	236	53	2	
	Schüler	13 321	515	12 806	52	1 114	4 760	5 401	1 417	62	19,97
05	Klassen	630,10	26,10	604	15	86	274	186	43	-	
	Schüler	12 210	523	11 687	111	1 219	4 959	4 224	1 174	-	19,38
06	Klassen	646,49	20,49	626	10	87	293	178	58	-	
	Schüler	12 671	413	12 258	63	1 238	5 316	4 064	1 577	-	19,60
Primar- stufe	Klassen	4 203,14	347,14	3 856	61	358	1 563	1 479	390	5	
	Schüler	85 856	7 426	78 430	455	5 074	28 495	33 696	10 553	157	20,43

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

**9 Klassen und Schüler \*) im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgang- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Gesamtschule											
01	Klassen	78,44	14,44	64	1	6	19	25	13	-	
	Schüler	1 672	317	1 355	8	79	353	566	349	-	21,32
02	Klassen	79,68	13,68	66	1	8	31	19	6	1	
	Schüler	1 626	307	1 319	9	110	563	442	163	32	20,41
03	Klassen	72,33	3,33	69	1	12	27	20	8	1	
	Schüler	1 435	64	1 371	9	169	496	451	215	31	19,84
04	Klassen	67,32	2,32	65	-	12	26	17	8	2	
	Schüler	1 343	44	1 299	-	167	465	391	211	65	19,95
05	Klassen	65,58	3,58	62	-	13	28	17	4	-	
	Schüler	1 259	71	1 188	-	180	513	389	106	-	19,20
06	Klassen	70,33	4,33	66	1	16	21	20	8	-	
	Schüler	1 347	79	1 268	5	216	375	456	216	-	19,15
Primar- stufe	Klassen	433,68	41,68	392	4	67	152	118	47	4	
	Schüler	8 682	882	7 800	31	921	2 765	2 695	1 260	128	20,02
07	Klassen	371,10	4,10	367	4	10	75	187	90	1	
	Schüler	8 397	62	8 335	24	139	1 395	4 279	2 453	45	22,63
08	Klassen	528,54	3,54	525	9	5	55	233	223	-	
	Schüler	12 761	56	12 705	66	71	1 021	5 403	6 144	-	24,14
09	Klassen	661,95	1,95	660	7	15	110	289	231	8	
	Schüler	15 666	33	15 633	58	201	2 064	6 682	6 378	250	23,67
10	Klassen	677,41	1,41	676	6	11	145	285	220	9	
	Schüler	15 799	27	15 772	40	150	2 710	6 541	6 051	280	23,32
Sekundar- stufe I	Klassen	2 239,00	11,00	2 228	26	41	385	994	764	18	
	Schüler	52 623	178	52 445	188	561	7 190	22 905	21 026	575	23,50

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

**9 Klassen und Schüler \*) im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Realschule											
07	Klassen	131,37	1,37	130	-	3	4	48	75	-	25,31
	Schüler	3 325	22	3 303	-	37	80	1 133	2 053	-	
08	Klassen	188,46	1,46	187	-	1	5	59	122	-	25,85
	Schüler	4 871	22	4 849	-	14	92	1 398	3 345	-	
09	Klassen	228,32	2,32	226	1	-	7	65	153	-	26,11
	Schüler	5 962	31	5 931	5	-	139	1 525	4 262	-	
10	Klassen	241,85	0,85	241	4	1	12	87	137	-	25,16
	Schüler	6 085	17	6 068	13	15	231	2 035	3 774	-	
Sekundar- stufe I	Klassen	790,00	6,00	784	5	5	28	259	487	-	25,62
	Schüler	20 243	92	20 151	18	66	542	6 091	13 434	-	
Gymnasium											
05 <sup>1)</sup>	Klassen	31,00	-	31	-	2	3	12	14	-	24,03
	Schüler	745	-	745	-	26	60	279	380	-	
06 <sup>1)</sup>	Klassen	38,00	-	38	-	1	5	18	14	-	23,92
	Schüler	909	-	909	-	15	91	422	381	-	
Primar- stufe	Klassen	69,00	-	69	-	3	8	30	28	-	23,97
	Schüler	1 654	-	1 654	-	41	151	701	761	-	
07	Klassen	258,87	0,87	258	4	7	18	80	149	-	24,89
	Schüler	6 444	7	6 437	26	98	348	1 871	4 094	-	
08	Klassen	296,13	0,13	296	2	8	10	54	221	1	26,43
	Schüler	7 827	1	7 826	19	112	189	1 257	6 217	32	
09	Klassen	428,00	-	428	3	10	22	73	304	16	26,45
	Schüler	11 319	-	11 319	20	135	411	1 724	8 529	500	
10	Klassen	402,00	-	402	2	8	18	107	256	11	26,05
	Schüler	10 474	-	10 474	18	109	338	2 549	7 115	345	
Sekundar- stufe I	Klassen	1 385,00	1,00	1 384	11	33	68	314	930	28	26,04
	Schüler	36 064	8	36 056	83	454	1 286	7 401	25 955	877	

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

1) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

**9 Klassen und Schüler \*) im Schuljahr 2004/2005 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen**

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	Klassen insgesamt	davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgang- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Förderschule <sup>1)</sup>											
01	Klassen	59,14	16,14	43	35	8	-	-	-	-	
	Schüler	477	146	331	239	92	-	-	-	-	8,07
02	Klassen	75,40	27,40	48	40	8	-	-	-	-	
	Schüler	659	253	406	312	94	-	-	-	-	8,74
03	Klassen	74,66	20,66	54	42	12	-	-	-	-	
	Schüler	666	190	476	336	140	-	-	-	-	8,92
04	Klassen	76,72	15,72	61	41	20	-	-	-	-	
	Schüler	692	143	549	315	234	-	-	-	-	9,02
05	Klassen	82,94	7,94	75	52	23	-	-	-	-	
	Schüler	770	80	690	409	281	-	-	-	-	9,28
06	Klassen	96,49	7,49	89	62	27	-	-	-	-	
	Schüler	884	71	813	494	319	-	-	-	-	9,16
Primar- stufe	Klassen	465,35	95,35	370	272	98	-	-	-	-	
	Schüler	4 148	883	3 265	2 105	1 160	-	-	-	-	8,91
07	Klassen	110,79	8,79	102	43	58	1	-	-	-	
	Schüler	1 159	82	1 077	366	695	16	-	-	-	10,46
08	Klassen	145,56	7,56	138	56	81	1	-	-	-	
	Schüler	1 553	67	1 486	499	971	16	-	-	-	10,67
09	Klassen	165,10	4,10	161	62	98	1	-	-	-	
	Schüler	1 793	33	1 760	545	1 199	16	-	-	-	10,86
10	Klassen	149,46	8,46	141	62	79	-	-	-	-	
	Schüler	1 585	72	1 513	540	973	-	-	-	-	10,60
Sekundar- stufe I	Klassen	570,91	28,91	542	223	316	3	-	-	-	
	Schüler	6 090	254	5 836	1 950	3 838	48	-	-	-	10,67

\*) Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

1) ohne Förderschule für geistig Behinderte

**10 Schulanfänger im Schuljahr 2004/2005 nach Art der Einschulungen und Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen**

<u>Schulform</u> Rechtsstatus	Einschulungen insgesamt	davon		
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Insgesamt				
Grundschule	16 380	14 013	1 244	1 123
öffentliche Träger	15 698	13 514	1 101	1 083
freie Träger	682	499	143	40
Gesamtschule	1 639	1 415	108	116
öffentliche Träger	1 517	1 314	97	106
freie Träger	122	101	11	10
Förderschule	528	294	2	232
öffentliche Träger	505	282	2	221
freie Träger	23	12	-	11
Insgesamt	18 547	15 722	1 354	1 471
öffentliche Träger	17 720	15 110	1 200	1 410
freie Träger	827	612	154	61
Jungen				
Grundschule	8 215	7 026	496	693
öffentliche Träger	7 878	6 771	438	669
freie Träger	337	255	58	24
Gesamtschule	820	689	50	81
öffentliche Träger	759	641	43	75
freie Träger	61	48	7	6
Förderschule	331	185	1	145
öffentliche Träger	317	178	1	138
freie Träger	14	7	-	7
Insgesamt	9 366	7 900	547	919
öffentliche Träger	8 954	7 590	482	882
freie Träger	412	310	65	37
Mädchen				
Grundschule	8 165	6 987	748	430
öffentliche Träger	7 820	6 743	663	414
freie Träger	345	244	85	16
Gesamtschule	819	726	58	35
öffentliche Träger	758	673	54	31
freie Träger	61	53	4	4
Förderschule	197	109	1	87
öffentliche Träger	188	104	1	83
freie Träger	9	5	-	4
Insgesamt	9 181	7 822	807	552
öffentliche Träger	8 766	7 520	718	528
freie Träger	415	302	89	24

**11 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2004/2005  
nach Jahrgängen und Schulformen**

Jahrgangsstufe	Schüler							
	insgesamt	Anteil an den Schülern der Jahrgangsstufe in Prozent	davon an					
			Grundschule	Gesamtschulen	Realschulen	Förderschulen	Gymnasium	
01	1 605	8,46	1 341	262	-	2	-	
02	1 527	8,17	1 298	224	-	5	-	
03	1 296	7,84	1 056	231	-	9	-	
04	1 251	8,15	1 026	213	-	12	-	
05	1 219	8,14	939	225	-	18	37	
06	1 215	7,68	902	257	-	17	39	
07	4 523	23,40	-	3 617	274	276	356	
08	6 181	22,88	-	5 093	347	349	392	
09	6 511	18,74	-	5 436	245	302	528	
10	5 764	16,98	-	4 794	174	250	546	
Insgesamt <sup>1)</sup>	34 284	13,45	6 562	20 545	1 040	4 239	1 898	
			Schulen mit Ganztagsangebot					
Anzahl	203	-	45	77	5	67	9	

1) ab Schuljahr 2004/2005 einschließlich geistig Behinderte und Jahrgangsstufen 11 und 12 an freien Waldorfschulen

**12 Schulsportarbeitsgemeinschaften an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2004/2005  
nach ausgewählten Sportarten und Kategorien**

Sportart	Schulsportarbeitsgemeinschaften						
	insgesamt	davon werden				durch andere Träger gefördert	weder gefördert noch im Rahmen des Pflichtstundensolls der Lehrkräfte durchgeführt
		laut Sportförderrichtlinie des LSB Brandenburg e.V. gefördert	von den Lehrkräften dieser Schule im Rahmen des Pflichtstundensolls durchgeführt				
			im Rahmen des Ganztagsangebotes	außerhalb des Ganztagsangebotes			
Insgesamt	2 046	177	457	903	199	310	
darunter							
Allgemeine Sportgruppe/Fördersport	319	14	66	197	13	29	
Badminton/Federball	36	4	8	13	3	8	
Basketball	116	5	25	44	9	33	
Fußball	223	20	60	79	34	30	
Geräteturnen	39	6	5	16	4	8	
Gymnastik/Tanz	144	10	33	71	10	20	
Handball	168	35	22	69	11	31	
Judo/Selbstverteidigung	59	7	12	8	19	13	
Kraftsport/Fitness	21	2	9	5	3	2	
Leichtathletik	151	12	17	83	22	17	
Schwimmen	31	1	11	13	1	5	
Tischtennis	97	15	27	29	11	15	
Volleyball	329	24	63	173	19	50	
sonstige Sportart	152	10	42	62	15	23	
Zirkus/Akrobatik	36	-	17	8	8	3	

### 13 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			da-		
		insgesamt	männlich	weiblich	Versetzte <sup>1)</sup>		
					zusammen	männlich	weiblich
							Grund-
1	01	16 484	8 481	8 003	16 048	8 234	7 814
2	02	14 608	7 438	7 170	14 329	7 286	7 043
3	03	13 175	6 653	6 522	13 067	6 596	6 471
4	04	12 785	6 531	6 254	12 690	6 474	6 216
5	05	12 573	6 510	6 063	12 370	6 382	5 988
6	06	14 772	7 544	7 228	14 586	7 426	7 160
7	Insgesamt	84 397	43 157	41 240	83 090	42 398	40 692
							Gesamt-
1	01	1 766	854	912	1 714	827	887
2	02	1 563	792	771	1 540	781	759
3	03	1 456	751	705	1 442	746	696
4	04	1 418	719	699	1 408	713	695
5	05	1 467	755	712	1 442	738	704
6	06	1 753	904	849	1 709	875	834
7	07	12 446	7 101	5 345	11 700	6 566	5 134
8	08	16 095	9 060	7 035	15 255	8 497	6 758
9	09	16 404	9 089	7 315	15 661	8 590	7 071
10	10	16 974	8 992	7 982	16 004	8 478	7 526
11	11	3 039	1 324	1 715	2 872	1 233	1 639
12	12	2 561	1 080	1 481	2 514	1 054	1 460
13	13	2 480	1 037	1 443	2 429	1 013	1 416
14	Insgesamt	79 422	42 458	36 964	75 690	40 111	35 579

\*) die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden  
 1) für die Jahrgangsstufe 01 sind es die Einschulungen

im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen<sup>\*)</sup>

von							Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer				
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich		
schule							
436	247	189	266	145	121	1	
279	152	127	162	85	77	2	
108	57	51	50	22	28	3	
95	57	38	56	38	18	4	
203	128	75	82	54	28	5	
186	118	68	65	43	22	6	
1 307	759	548	681	387	294	7	
schule							
52	27	25	35	18	17	1	
23	11	12	11	3	8	2	
14	5	9	11	5	6	3	
10	6	4	5	4	1	4	
25	17	8	2	2	-	5	
44	29	15	4	2	2	6	
746	535	211	36	22	14	7	
840	563	277	29	15	14	8	
743	499	244	55	36	19	9	
970	514	456	510	266	244	10	
167	91	76	18	10	8	11	
47	26	21	31	19	12	12	
51	24	27	22	14	8	13	
3 732	2 347	1 385	769	416	353	14	

### 13 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			da-		
		insgesamt	männlich	weiblich	Versetzte <sup>1)</sup>		
					zusammen	männlich	weiblich
							Real-
1	07	4 851	2 516	2 335	4 719	2 436	2 283
2	08	6 012	3 147	2 865	5 806	3 028	2 778
3	09	6 239	3 295	2 944	5 998	3 146	2 852
4	10	6 147	3 090	3 057	5 985	2 998	2 987
5	Insgesamt	23 249	12 048	11 201	22 508	11 608	10 900
							Gym-
1	05 <sup>1)</sup>	930	429	501	930	429	501
2	06 <sup>1)</sup>	926	423	503	926	423	503
3	07	8 807	3 728	5 079	8 789	3 721	5 068
4	08	10 406	4 410	5 996	10 344	4 377	5 967
5	09	10 570	4 447	6 123	10 465	4 391	6 074
6	10	10 732	4 489	6 243	10 557	4 391	6 166
7	11	10 227	4 198	6 029	9 903	3 993	5 910
8	12	9 006	3 675	5 331	8 922	3 628	5 294
9	13	9 189	3 729	5 460	9 091	3 665	5 426
10	Insgesamt	70 793	29 528	41 265	69 927	29 018	40 909

\*) die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden

1) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen <sup>\*)</sup>

von							Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer				
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich		
schule							
132	80	52	5	4	1	1	
206	119	87	1	-	1	2	
241	149	92	8	3	5	3	
162	92	70	77	45	32	4	
741	440	301	91	52	39	5	
nasium							
-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	2	
18	7	11	7	2	5	3	
62	33	29	5	3	2	4	
105	56	49	14	6	8	5	
175	98	77	72	38	34	6	
324	205	119	79	39	40	7	
84	47	37	45	23	22	8	
98	64	34	38	27	11	9	
866	510	356	260	138	122	10	

### 13 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			da-		
		insgesamt	männlich	weiblich	Versetzte <sup>1)</sup>		
					zusammen	männlich	weiblich
							Förder-
1	01	496	333	163	416	276	140
2	02	572	376	196	550	362	188
3	03	616	386	230	595	370	225
4	04	699	451	248	686	442	244
5	05	833	541	292	827	538	289
6	06	1 126	745	381	1 117	738	379
7	07	1 405	920	485	1 396	913	483
8	08	1 767	1 142	625	1 762	1 139	623
9	09	1 744	1 165	579	1 740	1 163	577
10	10	1 548	972	576	1 537	967	570
11	11	16	8	8	15	7	8
12	12	12	7	5	12	7	5
13	13	16	7	9	16	7	9
14	Insgesamt	10 850	7 053	3 797	10 669	6 929	3 740
							darunter Allgemeine
1	01	224	143	81	200	128	72
2	02	342	215	127	335	211	124
3	03	452	258	194	443	252	191
4	04	535	323	212	528	319	209
5	05	668	402	266	665	402	263
6	06	944	603	341	941	600	341
7	07	1 372	899	473	1 365	894	471
8	08	1 707	1 103	604	1 703	1 101	602
9	09	1 687	1 124	563	1 685	1 122	563
10	10	1 504	946	558	1 501	944	557
11	Insgesamt	9 435	6 016	3 419	9 366	5 973	3 393

\*) die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden

1) für die Jahrgangsstufe 01 sind es die Einschulungen

2) ohne Förderschule für geistig Behinderte

im Schuljahr 2004/2005 nach Schulformen und Jahrgangsstufen <sup>\*)</sup>

von							Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer				
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich		
schule <sup>2)</sup>							
80	57	23	62	42	20	1	
22	14	8	16	8	8	2	
21	16	5	15	10	5	3	
13	9	4	7	5	2	4	
6	3	3	2	2	-	5	
9	7	2	8	7	1	6	
9	7	2	2	2	-	7	
5	3	2	2	2	-	8	
4	2	2	3	1	2	9	
11	5	6	9	4	5	10	
1	1	-	-	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	12	
-	-	-	-	-	-	13	
181	124	57	126	83	43	14	
Förderschule							
24	15	9	20	13	7	1	
7	4	3	6	3	3	2	
9	6	3	7	4	3	3	
7	4	3	2	1	1	4	
3	-	3	-	-	-	5	
3	3	-	3	3	-	6	
7	5	2	-	-	-	7	
4	2	2	2	2	-	8	
2	2	-	1	1	-	9	
3	2	1	2	1	1	10	
69	43	26	43	28	15	11	

**14 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs  
im Schuljahr 2004/2005**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	insgesamt	weiblich	darunter in Förderschulen	
			insgesamt	weiblich
Lernen	9 838	3 648	8 695	3 187
Körperliche und motorische Entwicklung	710	257	243	87
Emotionale und soziale Entwicklung	1 850	256	518	72
Hören	417	166	156	55
Sprache	1 556	463	545	169
Sehen	177	81	122	59
Geistige Entwicklung	3 077	1 180	2 999	1 148
Insgesamt	17 625	6 051	13 278	4 777

**15 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Lernen	i	187	369	471	521	600	740	2 888
	w	89	141	173	226	245	292	1 166
Körperliche und motorische Entwicklung	i	17	23	21	28	16	15	120
	w	9	7	4	13	4	7	44
Emotionale und soziale Entwicklung	i	65	95	96	83	89	61	489
	w	12	12	16	9	9	7	65
Hören	i	16	19	5	18	9	16	83
	w	7	7	1	4	5	7	31
Sprache	i	185	150	70	41	49	50	545
	w	62	49	22	11	14	11	169
Sehen	i	7	3	3	1	7	2	23
	w	3	1	1	-	4	1	10
Insgesamt	i	477	659	666	692	770	884	4 148
	w	182	217	217	263	281	325	1 485
darunter an Schulen freier Träger	i	3	6	13	17	16	16	71
	w	3	1	1	3	2	6	16

**16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Lernen	i	1 097	1 485	1 712	1 513	5 807
	w	402	500	601	518	2 021
Körperliche und motorische Entwicklung	i	24	38	32	29	123
	w	12	10	14	7	43
Emotionale und soziale Entwicklung	i	15	1	2	11	29
	w	1	-	1	5	7
Hören	i	13	17	29	14	73
	w	5	5	11	3	24
Sehen	i	10	12	18	18	58
	w	5	8	8	8	29
Insgesamt	i	1 159	1 553	1 793	1 585	6 090
	w	425	523	635	541	2 124
darunter an Schulen freier Träger	i	26	26	30	45	127
	w	4	1	5	11	21

**17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2004/2005 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Sehen	i	13	16	12	41
	w	7	8	5	20
Insgesamt	i	13	16	12	41
	w	7	8	5	20

**18 Schüler in Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 2004/2005  
nach Geburtsjahren und Stufen**

Geburtsjahr		Schüler in der...					Schüler insgesamt
		Vorstufe	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe	
1981	i	-	-	-	-	14	14
	w	-	-	-	-	8	8
1982	i	-	-	-	2	52	54
	w	-	-	-	1	26	27
1983	i	-	-	-	2	81	83
	w	-	-	-	-	45	45
1984	i	-	-	-	3	135	138
	w	-	-	-	-	60	60
1985	i	-	-	-	2	186	188
	w	-	-	-	1	77	78
1986	i	3	-	-	16	203	222
	w	1	-	-	10	87	98
1987	i	-	-	1	66	269	336
	w	-	-	-	27	80	107
1988	i	-	-	5	161	152	318
	w	-	-	3	57	62	122
1989	i	-	1	24	198	86	309
	w	-	1	9	81	31	122
1990	i	-	2	76	197	20	295
	w	-	-	26	63	8	97
1991	i	-	2	131	88	3	224
	w	-	1	38	31	2	72
1992	i	-	19	141	22	3	185
	w	-	6	52	8	1	67
1993	i	2	42	99	1	-	144
	w	1	24	39	1	-	65
1994	i	6	75	51	1	-	133
	w	3	24	15	1	-	43
1995	i	22	75	18	2	-	117
	w	5	27	8	-	-	40
1996	i	53	59	4	-	-	116
	w	23	26	3	-	-	52
1997	i	66	25	-	-	-	91
	w	25	7	-	-	-	32
1998	i	31	1	-	-	-	32
	w	13	-	-	-	-	13
Insgesamt	i	183	301	550	761	1 204	2 999
	w	71	116	193	281	487	1 148

## **Teil B**

### **Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten**

**19 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005**

Schulstufe Schulform	Schüler						
	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Primarstufe insgesamt	185 775	165 764	144 289	124 771	108 146	100 018	100 340
Grundschule	157 275	139 900	122 195	105 191	90 532	84 397	85 856
Gesamtschule	21 693	19 456	16 182	13 112	11 020	9 423	8 682
Gymnasium <sup>1)</sup>	-	-	-	1 069	1 985	1 856	1 654
Förderschule	6 807	6 408	5 912	5 399	4 609	4 342	4 148
Jahrgangsstufe 01 - 04	112 132	93 687	75 685	64 493	62 756	65 638	69 545
Grundschule	95 478	79 323	64 371	55 199	54 084	57 052	60 975
Gesamtschule	12 843	10 913	8 363	6 741	6 434	6 203	6 076
Förderschule	3 811	3 451	2 951	2 553	2 238	2 383	2 494
Jahrgangsstufe 01	17 962	15 650	15 036	15 569	16 858	18 746	18 961
Grundschule	15 492	13 298	12 994	13 540	14 746	16 484	16 812
Gesamtschule	2 047	1 906	1 631	1 608	1 706	1 766	1 672
Förderschule	423	446	411	421	406	496	477
Jahrgangsstufe 05 - 06	73 643	72 077	68 604	60 278	45 390	34 380	30 795
Grundschule	61 797	60 577	57 824	49 992	36 448	27 345	24 881
Gesamtschule	8 850	8 543	7 819	6 371	4 586	3 220	2 606
Gymnasium <sup>1)</sup>	-	-	-	1 069	1 985	1 856	1 654
Förderschule	2 996	2 957	2 961	2 846	2 371	1 959	1 654
Sekundarstufe I insgesamt	151 833	150 550	149 783	146 432	141 391	132 685	115 712
Gesamtschule	79 217	77 592	75 528	72 011	67 707	61 919	52 623
Realschule	23 071	23 023	23 719	24 226	24 149	23 249	20 243
Gymnasium	42 146	42 712	43 326	43 109	42 495	40 515	36 064
Förderschule	7 069	6 943	6 869	6 718	6 618	6 464	6 090
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	330	280	341	368	422	538	692
Jahrgangsstufe 07	38 369	37 211	36 982	35 115	33 895	27 509	19 325
Gesamtschule	19 638	18 813	18 008	16 438	15 865	12 446	8 397
Realschule	6 000	5 876	6 383	6 344	5 997	4 851	3 325
Gymnasium	10 966	10 927	10 952	10 721	10 387	8 807	6 444
Förderschule	1 765	1 595	1 639	1 612	1 646	1 405	1 159
Sekundarstufe II (gOst) insgesamt	40 312	40 781	40 695	40 681	41 289	41 839	41 926
Gesamtschule	7 859	7 915	7 751	7 878	7 886	8 080	8 157
Gymnasium	27 293	27 859	27 703	27 631	27 908	28 422	28 421
Gymnasiale Oberstufe des OSZ	3 939	3 899	4 006	4 121	4 421	4 303	4 267
Förderschule	63	59	58	45	47	44	41
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	1 158	1 049	1 177	1 006	1 027	990	1 040
Förderschule für geistig Behinderte	2 882	2 971	2 995	3 010	2 987	2 984	2 999
Insgesamt	380 802	360 066	337 762	314 894	293 813	277 526	260 977

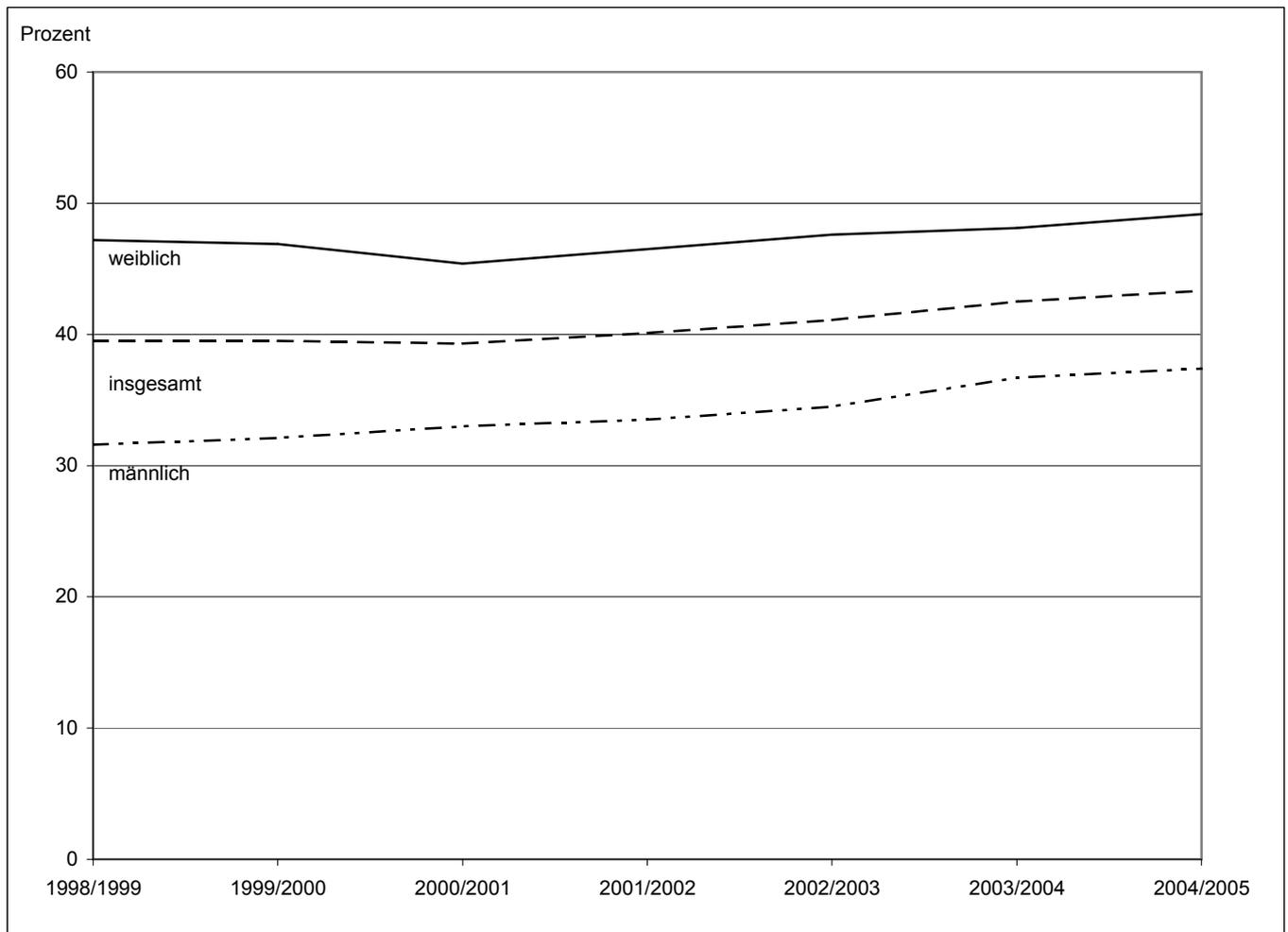
1) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

## 20 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005

Jahrgangsstufe Übergangsquote		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
		Schüler						
Schüler der Jahrgangsstufe 11 des jeweiligen Jahres	i	14 164	14 435	13 981	14 382	14 760	14 880	15 342
	m	5 621	5 837	5 816	5 936	6 194	6 268	6 560
	w	8 543	8 598	8 165	8 446	8 566	8 612	8 782
Schüler der Jahrgangsstufe 10 des jeweiligen Vorjahres	i	35 844	36 514	35 607	35 894	35 934	34 996	35 401
	m	17 761	18 189	17 619	17 714	17 945	17 089	17 543
	w	18 083	18 325	17 988	18 180	17 989	17 907	17 858
		Übergangsquote <sup>1)</sup> in Prozent						
Schüler	i	39,5	39,5	39,3	40,1	41,1	42,5	43,3
	m	31,6	32,1	33,0	33,5	34,5	36,7	37,4
	w	47,2	46,9	45,4	46,5	47,6	48,1	49,2

1) Übergangsquote = Schüler der Jahrgangsstufe 11 (ohne Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges) dividiert durch die Schüler der Jahrgangsstufe 10 des Vorjahres (ohne Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges)

### Übergangsquote in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren



**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Grundschule								
01		721	619	604	601	661	640	665
	bis 15	54	65	55	48	65	31	45
	16 bis 20	282	232	248	255	252	195	213
	21 bis 25	296	238	237	223	261	307	320
	26 bis 30	87	84	63	75	83	106	85
	über 30	2	-	1	-	-	1	2
02		987	707	608	580	609	611	642
	bis 15	31	39	54	63	83	55	34
	16 bis 20	268	284	245	255	255	252	225
	21 bis 25	471	295	249	212	213	243	291
	26 bis 30	214	88	59	48	57	61	91
	über 30	3	1	1	2	1	-	1
03		1 224	1 005	735	618	612	633	680
	bis 15	28	36	59	58	79	99	56
	16 bis 20	323	304	329	261	271	273	296
	21 bis 25	617	484	277	239	197	202	268
	26 bis 30	252	180	69	60	64	59	60
	über 30	4	1	1	-	1	-	-
04		1 285	1 234	1 010	728	620	612	639
	bis 15	40	35	26	49	71	74	86
	16 bis 20	305	343	312	325	262	269	262
	21 bis 25	636	579	504	285	213	198	236
	26 bis 30	296	270	167	69	74	70	53
	über 30	8	7	1	-	-	1	2
05		1 338	1 305	1 243	1 012	722	621	604
	bis 15	19	43	25	52	80	93	101
	16 bis 20	275	321	337	373	327	295	274
	21 bis 25	709	622	581	451	258	180	186
	26 bis 30	332	314	298	134	56	53	43
	über 30	3	5	2	2	1	-	-
06		1 325	1 343	1 309	1 248	1 000	717	626
	bis 15	30	29	45	35	65	89	97
	16 bis 20	294	287	342	360	349	307	293
	21 bis 25	632	687	602	550	440	261	178
	26 bis 30	356	337	317	299	146	59	58
	über 30	13	3	3	4	-	1	-
Primarstufe		6 880	6 213	5 509	4 787	4 224	3 834	3 856
	bis 15	202	247	264	305	443	441	419
	16 bis 20	1 747	1 771	1 813	1 829	1 716	1 591	1 563
	21 bis 25	3 361	2 905	2 450	1 960	1 582	1 391	1 479
	26 bis 30	1 537	1 273	973	685	480	408	390
	über 30	33	17	9	8	3	3	5

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Gesamtschule								
01		101	94	83	78	82	82	64
	bis 15	15	23	19	14	13	11	7
	16 bis 20	44	32	39	34	37	39	19
	21 bis 25	31	32	17	18	23	22	25
	26 bis 30	10	7	8	11	8	10	13
	über 30	1	-	-	1	1	-	-
02		145	100	88	77	78	69	66
	bis 15	14	15	17	16	25	9	9
	16 bis 20	66	44	32	37	25	30	31
	21 bis 25	47	33	32	18	21	18	19
	26 bis 30	18	6	6	6	6	11	6
	über 30	-	2	1	-	1	1	1
03		178	146	101	83	77	73	69
	bis 15	8	13	20	19	14	16	13
	16 bis 20	60	70	45	24	43	31	27
	21 bis 25	89	54	32	33	17	18	20
	26 bis 30	20	9	3	7	3	7	8
	über 30	1	-	1	-	-	1	1
04		186	179	138	98	85	73	65
	bis 15	11	11	9	20	19	14	12
	16 bis 20	67	61	63	45	30	37	26
	21 bis 25	76	86	55	28	29	16	17
	26 bis 30	31	20	10	5	7	5	8
	über 30	1	1	1	-	-	1	2
05		189	188	170	134	94	75	62
	bis 15	10	14	8	11	18	18	13
	16 bis 20	54	59	59	65	41	29	28
	21 bis 25	77	80	75	45	29	23	17
	26 bis 30	47	34	27	11	6	5	4
	über 30	1	1	1	2	-	-	-
06		201	198	180	166	132	87	66
	bis 15	6	12	10	11	10	14	17
	16 bis 20	53	59	51	58	61	36	21
	21 bis 25	92	84	77	70	47	31	20
	26 bis 30	50	42	42	26	14	6	8
	über 30	-	1	-	1	-	-	-
Primarstufe		1 000	905	760	636	548	459	392
	bis 15	64	88	83	91	99	82	71
	16 bis 20	344	325	289	263	237	202	152
	21 bis 25	412	369	288	212	166	128	118
	26 bis 30	176	118	96	66	44	44	47
	über 30	4	5	4	4	2	3	4

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Noch: Gesamtschule								
07		805	776	742	687	658	515	367
	bis 15	8	10	12	7	12	6	14
	16 bis 20	81	102	96	102	92	57	75
	21 bis 25	392	335	315	328	292	266	187
	26 bis 30	323	327	318	250	261	185	90
	über 30	1	2	1	-	1	1	1
08		798	813	780	745	685	664	525
	bis 15	8	11	12	11	18	19	14
	16 bis 20	58	80	102	88	99	87	55
	21 bis 25	341	398	342	328	294	276	233
	26 bis 30	390	322	321	317	273	279	223
	über 30	1	2	3	1	1	3	-
09		826	817	828	793	757	694	660
	bis 15	13	10	15	16	24	20	22
	16 bis 20	84	79	87	85	160	122	110
	21 bis 25	320	324	408	362	324	309	289
	26 bis 30	402	394	301	321	247	242	231
	über 30	7	10	17	9	2	1	8
10		820	809	796	803	756	730	676
	bis 15	17	24	19	23	29	22	17
	16 bis 20	178	191	194	234	176	157	145
	21 bis 25	368	377	356	372	347	328	285
	26 bis 30	254	214	220	174	200	218	220
	über 30	3	3	7	-	4	5	9
Sekundarstufe I		3 249	3 215	3 146	3 028	2 856	2 603	2 228
	bis 15	46	55	58	57	83	67	67
	16 bis 20	401	452	479	509	527	423	385
	21 bis 25	1 421	1 434	1 421	1 390	1 257	1 179	994
	26 bis 30	1 369	1 257	1 160	1 062	981	924	764
	über 30	12	17	28	10	8	10	18

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Realschule								
07		225	220	237	241	225	187	130
	bis 15	1	1	-	3	1	-	3
	16 bis 20	2	3	3	2	1	5	4
	21 bis 25	41	38	48	57	49	67	48
	26 bis 30	180	178	184	178	174	115	75
	über 30	1	-	2	1	-	-	-
08		216	226	221	238	237	225	187
	bis 15	-	-	1	1	1	1	1
	16 bis 20	4	7	3	3	5	4	5
	21 bis 25	50	45	44	49	79	54	59
	26 bis 30	162	173	172	181	151	162	122
	über 30	-	1	1	4	1	4	-
09		218	216	226	221	237	240	226
	bis 15	-	-	2	1	1	3	1
	16 bis 20	10	9	7	3	4	5	7
	21 bis 25	63	55	52	71	57	74	65
	26 bis 30	144	148	164	146	168	156	153
	über 30	1	4	1	-	7	2	-
10		224	219	216	226	219	238	241
	bis 15	1	2	2	2	-	3	5
	16 bis 20	24	21	17	16	15	13	12
	21 bis 25	85	89	85	87	79	73	87
	26 bis 30	114	107	111	121	125	148	137
	über 30	-	-	1	-	-	1	-
Sekundarstufe I		883	881	900	926	918	890	784
	bis 15	2	3	5	7	3	7	10
	16 bis 20	40	40	30	24	25	27	28
	21 bis 25	239	227	229	264	264	268	259
	26 bis 30	600	606	631	626	618	581	487
	über 30	2	5	5	5	8	7	-

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Gymnasium								
05 <sup>2)</sup>		-	-	-	43	37	38	31
	bis 15	-	-	-	1	2	1	2
	16 bis 20	-	-	-	4	3	4	3
	21 bis 25	-	-	-	15	15	15	12
	26 bis 30	-	-	-	23	17	18	14
	über 30	-	-	-	-	-	-	-
06 <sup>2)</sup>		-	-	-	-	43	38	38
	bis 15	-	-	-	-	1	3	1
	16 bis 20	-	-	-	-	7	1	5
	21 bis 25	-	-	-	-	15	13	18
	26 bis 30	-	-	-	-	20	21	14
	über 30	-	-	-	-	-	-	-
Primarstufe <sup>2)</sup>					43	80	76	69
	bis 15	-	-	-	1	3	4	3
	16 bis 20	-	-	-	4	10	5	8
	21 bis 25	-	-	-	15	30	28	30
	26 bis 30	-	-	-	23	37	39	28
	über 30	-	-	-	-	-	-	-

1) Jahrgangsklassen

2) Schüler im Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Gymnasium								
07		396	397	397	393	381	337	258
	bis 15	2	2	-	3	9	7	11
	16 bis 20	7	9	13	9	12	20	18
	21 bis 25	15	26	24	41	27	66	80
	26 bis 30	371	357	354	336	328	242	149
	über 30	1	3	6	4	5	2	-
08		390	399	397	399	394	379	296
	bis 15	-	2	1	2	5	6	10
	16 bis 20	11	10	10	12	12	13	10
	21 bis 25	32	26	31	38	53	28	54
	26 bis 30	336	353	346	337	316	323	221
	über 30	11	8	9	10	8	9	1
09		377	392	400	399	401	397	428
	bis 15	1	2	-	2	7	8	13
	16 bis 20	9	9	13	14	11	15	22
	21 bis 25	77	53	57	64	71	65	73
	26 bis 30	285	318	316	312	300	299	304
	über 30	5	10	14	7	12	10	16
10		372	376	392	402	400	407	402
	bis 15	2	-	2	3	5	12	10
	16 bis 20	13	13	11	17	12	19	18
	21 bis 25	55	89	85	96	97	87	107
	26 bis 30	283	266	281	279	284	281	256
	über 30	19	8	13	7	2	8	11
Sekundarstufe I		1 535	1 564	1 586	1 593	1 576	1 520	1 384
	bis 15	5	6	3	10	26	33	44
	16 bis 20	40	41	47	52	47	67	68
	21 bis 25	179	194	197	239	248	246	314
	26 bis 30	1 275	1 294	1 297	1 264	1 228	1 145	930
	über 30	36	29	42	28	27	29	28

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Förderschule								
01		32	34	36	37	40	40	43
	bis 10	25	24	31	35	31	32	35
	11 bis 15	7	10	5	2	9	8	8
	16 bis 20	-	-	-	-	-	-	-
02		65	40	38	47	44	43	48
	bis 10	42	31	30	35	38	36	40
	11 bis 15	23	8	8	12	6	7	8
	16 bis 20	-	1	-	-	-	-	-
03		102	89	64	57	59	56	54
	bis 10	63	67	48	47	53	43	42
	11 bis 15	39	20	16	9	6	13	12
	16 bis 20	-	2	-	1	-	-	-
04		124	118	103	79	66	60	61
	bis 10	67	65	71	54	47	41	41
	11 bis 15	56	53	32	25	19	19	20
	16 bis 20	1	-	-	-	-	-	-
05		128	122	127	115	94	79	75
	bis 10	56	64	62	61	62	60	52
	11 bis 15	71	56	64	52	31	19	23
	16 bis 20	1	2	1	2	1	-	-
06		140	136	139	138	129	98	89
	bis 10	66	59	70	67	75	61	62
	11 bis 15	73	74	69	68	54	36	27
	16 bis 20	1	3	-	3	-	1	-
Primarstufe		591	539	507	473	432	376	370
	bis 10	319	310	312	299	306	273	272
	11 bis 15	269	221	194	168	125	102	98
	16 bis 20	3	8	1	6	1	1	-

1) Jahrgangsklassen

**21 Anzahl der Klassen in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassengrößen**

Jahrgangsstufe Schulstufe	Klassengröße mit... Schülern	Anzahl der Klassen <sup>1)</sup>						
		1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Noch: Förderschule								
07		148	141	143	144	154	123	102
	bis 10	49	59	50	62	85	61	43
	11 bis 15	99	81	92	80	69	62	58
	16 bis 20	-	1	1	2	-	-	1
08		158	162	150	150	152	153	138
	bis 10	46	58	53	49	68	72	56
	11 bis 15	112	103	95	99	83	81	81
	16 bis 20	-	1	2	2	1	-	1
09		148	160	162	147	156	150	161
	bis 10	44	50	60	58	65	63	62
	11 bis 15	97	110	102	87	90	84	98
	16 bis 20	7	-	-	2	1	3	1
10		140	145	151	153	135	138	141
	bis 10	56	71	77	79	70	62	62
	11 bis 15	82	72	72	74	64	75	79
	16 bis 20	2	2	2	-	1	1	-
Sekundarstufe I		594	608	606	594	597	564	542
	bis 10	195	238	240	248	288	258	539
	11 bis 15	390	366	361	340	306	302	316
	16 bis 20	9	4	5	6	3	4	3

1) Jahrgangsklassen

**22 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen  
in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005**

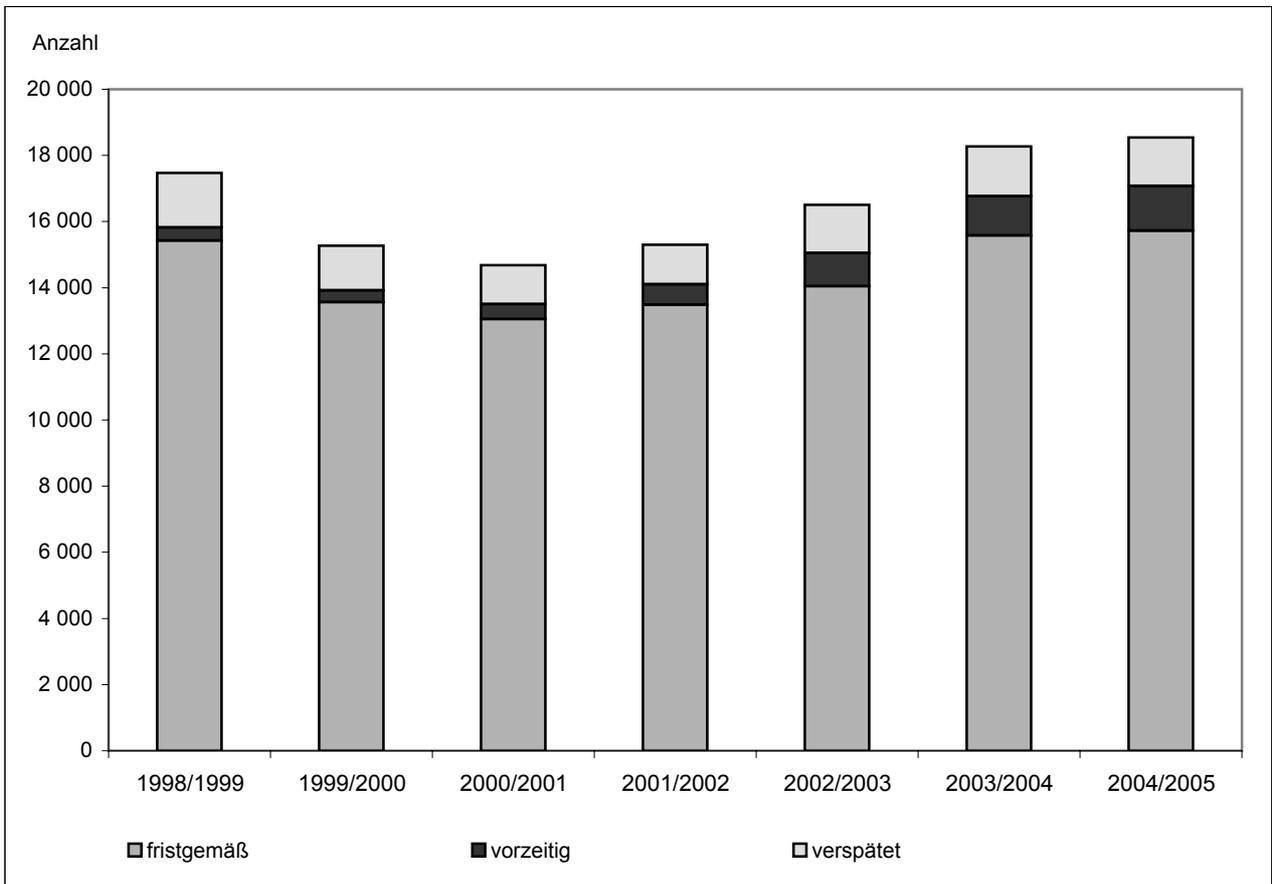
Schulstufe Schulform	Klassenfrequenzen						
	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005
Primarstufe insgesamt	21,49	21,04	20,54	19,96	19,25	19,23	19,40
Grundschule	22,60	22,19	21,70	21,11	20,34	20,30	20,43
Gesamtschule	21,54	20,88	20,65	19,97	19,14	19,38	20,02
Gymnasium <sup>1)</sup>	-	-	-	24,86	24,51	24,42	23,97
Förderschule	10,01	9,97	9,68	9,48	9,03	9,01	8,91
Jahrgangsstufe 01 - 04	21,16	20,56	19,80	19,24	19,02	19,51	19,81
Grundschule	22,27	21,72	20,98	20,42	20,12	20,58	20,84
Gesamtschule	20,89	20,23	19,59	19,16	18,81	19,51	20,41
Förderschule	9,59	9,43	9,04	8,64	8,30	8,67	8,72
Jahrgangsstufe 01	20,12	19,68	19,35	19,59	19,62	20,71	20,55
Grundschule	20,91	20,60	20,40	20,57	20,54	21,81	21,42
Gesamtschule	19,73	19,18	18,66	19,54	19,27	19,77	21,32
Förderschule	8,76	8,86	7,80	7,75	7,68	8,24	8,07
Jahrgangsstufe 05 - 06	22,00	21,69	21,41	20,78	19,58	18,71	18,54
Grundschule	23,12	22,83	22,56	21,94	20,68	19,73	19,49
Gesamtschule	22,56	21,78	21,93	20,91	19,63	19,13	19,17
Gymnasium <sup>1)</sup>	-	-	-	24,86	24,51	24,42	23,97
Förderschule	10,60	10,68	10,42	10,38	9,84	9,46	9,22
Sekundarstufe I insgesamt	24,05	23,83	23,81	23,64	23,46	23,39	23,07
Gesamtschule	24,37	24,11	23,96	23,74	23,41	23,63	23,50
Realschule	26,13	26,13	26,33	26,13	26,14	25,98	25,62
Gymnasium	27,46	27,31	27,30	27,06	26,90	26,58	26,04
Förderschule	11,31	10,88	10,84	10,76	10,51	10,60	10,67
Jahrgangsstufe 07	24,20	24,13	24,18	23,82	23,74	23,30	22,16
Gesamtschule	24,37	24,23	24,20	23,85	23,96	23,97	22,63
Realschule	26,67	26,71	26,87	26,32	26,54	25,80	25,31
Gymnasium	27,69	27,52	27,59	27,28	27,25	26,10	24,89
Förderschule	11,13	10,74	10,88	10,67	10,39	10,32	10,46
Förderschule für geistig Behinderte	6,80	7,16	7,17	7,22	7,15	7,39	7,18

1) Schulversuch "Leistungsprofilklassen"

### 23 Schulanfänger in den Schuljahren 1998/1999 bis 2004/2005 Art der Einschulungen und Schulformen

Schulform Art der Einschulung	Einschulungen						
	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/04	2004/05
Grundschule	14 982	12 895	12 642	13 244	14 367	16 052	16 380
fristgemäß	13 468	11 643	11 412	11 852	12 351	13 811	14 013
vorzeitig	345	323	401	546	896	1 092	1 244
verspätet	1 169	929	829	846	1 120	1 149	1 123
Gesamtschule	1 988	1 855	1 596	1 577	1 661	1 715	1 639
fristgemäß	1 768	1 721	1 437	1 414	1 445	1 492	1 415
vorzeitig	49	29	48	70	101	99	108
verspätet	171	105	111	93	115	124	116
Förderschule	503	519	448	475	475	509	528
fristgemäß	193	199	203	217	249	272	294
vorzeitig	-	-	1	-	3	3	2
verspätet	310	320	244	258	223	234	232
Insgesamt	17 473	15 269	14 686	15 296	16 503	18 276	18 547
fristgemäß	15 429	13 563	13 052	13 483	14 045	15 575	15 722
vorzeitig	394	352	450	616	1 000	1 194	1 354
verspätet	1 650	1 354	1 184	1 197	1 458	1 507	1 471

### Schulanfänger nach Art der Einschulungen und Schuljahren



**24 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs  
in den Schuljahren 2003/2004 und 2004/2005**

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	2003/2004		2004/2005	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Lernen	10 566	3 881	9 838	3 648
Körperliche und motorische Entwicklung	588	208	710	257
Emotionale und soziale Entwicklung	1 670	218	1 850	256
Hören	376	148	417	166
Sprache	1 589	483	1 556	463
Sehen	189	87	177	81
Geistige Entwicklung	3 056	1 162	3 077	1 180
Insgesamt	18 034	6 187	17 625	6 051

## **Teil C**

### **Schulstatistische Merkmale der Bundesländer im Vergleich**

## Vorbemerkungen zum Ländervergleich

Mit der in allen Ländern einheitlichen Darstellung bestimmter schulstatistischer Merkmale wird angestrebt, die Vergleichbarkeit der Merkmale innerhalb der einzelnen Länder dem Personenkreis zu ermöglichen, der neben der Nutzung bestimmter Fachserien eine etwas tiefer gegliederte Ergebnisdarstellung benötigt und gleichzeitig schulstatistische Daten der einzelnen Länder vergleichen möchte.

Das Fachdezernat im Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik ermöglicht mit der Vorlage der Tabellen 25 bis 30 die Gegenüberstellung zur länderspezifischen Darstellung der schulstatistischen Merkmale Brandenburgs.

### Hinweise auf abweichende Darstellungen gegenüber den Teilen A und B

#### Grundschule

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt.

#### Schulartunabhängige Orientierungsstufe

Die schulartunabhängige Orientierungsstufe ist in Brandenburg keine eigene Schulform. Hier werden die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 der Grundschule ausgewiesen.

#### Gesamtschule und Freie Waldorfschule

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10.

Die Gesamtschule kann mit einer Grundschule in einer Schule zusammengefasst sein.

Die **Freie Waldorfschule** ist eine in freier Trägerschaft, staatlich genehmigte beziehungsweise anerkannte Ersatzschule mit besonderen pädagogischen Zielen, die auf der Erziehungslehre des Anthroposophen Rudolf Steiner aufbaut.

Die Daten werden für die Gesamtschule und die Freie Waldorfschule getrennt dargestellt.

#### Zweiter Bildungsweg

Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges gehören die Abendschule, die Kollegs und schulabschlussbezogene Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

Zusätzlich zur Gesamtdarstellung des Zweiten Bildungsweges werden Daten für die Abendschule und die Kollegs getrennt dargestellt.

Die **Abendschule** umfasst die Bildungsgänge

- zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und
- zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Der Unterricht wird in Teilzeitform angeboten.

Das **Kolleg** umfasst den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Der Unterricht wird in Vollzeitform angeboten.

#### Absolventen/Abgänger

Als Absolventen/Abgänger gelten statistisch Schülerinnen und Schüler, die mit einem Abschluss- oder Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schule verlassen, unabhängig davon, ob sie zum Erwerb weiterer Abschlussqualifikationen in eine andere allgemein bildende Schulform wechseln. Schülerinnen und Schüler, die nach der 10. Jahrgangsstufe einer Gesamtschule in die gymnasiale Oberstufe einer Gesamtschule übergehen, wurden nicht als Absolventen gezählt.

Erfolgreiche Teilnehmer an Nichtschülerprüfungen werden mit nachgewiesen.

Ausführliche Informationen beinhaltet der Statistische Bericht BI5-j „Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen im Land Brandenburg“.

Einige Daten über die Zahl der Absolventen/Abgänger werden aus Gründen der einheitlichen Darstellung des Ländervergleichs hier im Teil C ausgewiesen.

### **Lehrkräfte**

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsfeld durch eine überwiegend eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane.

Es werden hauptberufliche Lehrkräfte mit Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung nachgewiesen.

Ausführliche Informationen beinhaltet der Statistische Bericht BI2-j/BI12-j „Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“.

Einige Daten über die Zahl der Lehrkräfte werden aus Gründen der einheitlichen Darstellung des Ländervergleichs hier im Teil C ausgewiesen.



## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 25 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Schulen insgesamt							
Selbstständige Schulen	1 138	1 118	1 087	1 052	1 030	1 005	978
Klassen <sup>1)</sup>	15 384	14 612	13 736	12 863	12 061	11 256	10 575
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	22,13	21,85	21,63	21,33	20,94	20,94	20,71
Schüler insgesamt	376 863	356 167	333 756	310 773	289 392	273 223	256 710
davon männlich	189 510	179 077	167 808	156 199	144 817	136 952	128 697
weiblich	187 353	177 090	165 948	154 574	144 575	136 271	128 013
Ausländische Schüler zusammen	2 524	2 858	2 926	3 280	3 610	3 901	3 981
dar. weiblich	1 251	1 439	1 476	1 648	1 803	1 964	2 033
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	25 774	25 365	24 732	24 109	23 160	22 192	21 187
davon männlich	5 350	5 262	5 086	4 911	4 667	4 409	4 108
weiblich	20 424	20 103	19 646	19 198	18 493	17 783	17 079
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	14 592	14 355	13 247	13 144	12 271	11 402	8 121
dar. weiblich	10 610	10 432	9 572	9 528	8 924	8 360	6 083
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	11 182	11 010	11 485	10 965	10 889	10 790	13 066
dar. weiblich	9 814	9 671	10 074	9 670	9 569	9 423	10 996
Grundschule Jahrgangsstufen 01 bis 06							
Selbstständige Schulen	548	530	509	485	469	464	462
Klassen	6 960	6 305	5 632	4 982	4 450	4 158	4 203
Durchschnittliche Klassenstärke	22,60	22,19	21,70	21,11	20,34	20,30	20,43
Schüler insgesamt	157 275	139 900	122 195	105 191	90 532	84 397	85 856
davon männlich	79 822	71 341	62 410	53 698	46 214	43 157	43 701
weiblich	77 453	68 559	59 785	51 493	44 318	41 240	42 155
Ausländische Schüler zusammen	1 378	1 615	1 603	1 771	1 925	1 962	1 948
dar. weiblich	675	786	791	864	935	964	974
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	8 680	8 367	7 962	7 521	6 987	6 548	6 307
davon männlich	801	753	681	608	543	500	475
weiblich	7 879	7 614	7 281	6 913	6 444	6 048	5 832
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 947	1 872	1 502	1 471	1 114	1 108	946
dar. weiblich	1 613	1 555	1 241	1 227	912	901	791
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	6 733	6 495	6 460	6 050	5 873	5 440	5 361
dar. weiblich	6 266	6 059	6 040	5 686	5 532	5 147	5 041
Schulartunabhängige Orientierungsstufe <sup>2)</sup> Jahrgangsstufe 05 und 06 der Grundschule							
Klassen	2 673	2 653	2 564	2 278	1 762	1 386	1 277
Durchschnittliche Klassenstärke	23,12	22,83	22,56	21,94	20,69	19,73	19,49
Schüler insgesamt	61 797	60 577	57 824	49 992	36 448	27 345	24 881
davon männlich	31 152	30 836	29 430	25 463	18 624	14 054	12 807
weiblich	30 645	29 741	28 394	24 529	17 824	13 291	12 074
Ausländische Schüler zusammen	411	451	466	570	634	634	655
dar. weiblich	201	232	226	272	307	315	317

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

2) Darunterangabe Grundschule

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 25 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Gesamtschule einschließlich Freie Waldorfschule							
Selbstständige Schulen	265	265	255	250	239	220	196
Klassen <sup>1)</sup>	4 258	4 150	3 936	3 690	3 468	3 107	2 673
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	23,70	23,39	23,30	23,09	22,70	22,96	22,94
Schüler insgesamt	108 769	104 963	99 461	93 001	86 613	79 422	69 462
davon männlich	57 774	55 714	53 035	49 791	46 218	42 458	37 011
weiblich	50 995	49 249	46 426	43 210	40 395	36 964	32 451
Ausländische Schüler zusammen	730	767	784	883	966	1 104	1 147
dar. weiblich	348	392	396	446	467	557	565
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	8 154	8 046	7 810	7 512	7 136	6 627	6 063
davon männlich	2 085	2 063	1 991	1 881	1 733	1 593	1 423
weiblich	6 069	5 983	5 819	5 631	5 403	5 034	4 640
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	5 739	5 675	5 209	5 060	4 665	3 985	2 564
dar. weiblich	4 128	4 073	3 729	3 630	3 410	2 895	1 897
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	2 415	2 371	2 601	2 452	2 471	2 642	3 499
dar. weiblich	1 941	1 910	2 090	2 001	1 993	2 139	2 743
Gesamtschule							
Selbstständige Schulen	260	260	250	245	234	215	191
Klassen <sup>1)</sup>	4 211	4 101	3 890	3 643	3 420	3 058	2 624
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	23,75	23,45	23,36	23,13	22,76	23,03	23,02
Schüler insgesamt	107 798	103 966	98 481	92 005	85 577	78 313	68 316
davon männlich	57 271	55 188	52 513	49 265	45 679	41 899	36 428
weiblich	50 527	48 778	45 968	42 740	39 898	36 414	31 888
Ausländische Schüler zusammen	701	745	756	846	947	1 078	1 120
dar. weiblich	332	382	382	424	456	545	548
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	8 066	7 948	7 715	7 414	7 039	6 522	5 951
davon männlich	2 045	2 020	1 955	1 846	1 700	1 551	1 384
weiblich	6 021	5 928	5 760	5 568	5 339	4 971	4 567
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	5 693	5 620	5 152	5 005	4 639	3 949	2 541
dar. weiblich	4 103	4 044	3 698	3 602	3 395	2 876	1 886
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	2 373	2 328	2 563	2 409	2 400	2 573	3 410
dar. weiblich	1 918	1 884	2 062	1 966	1 944	2 095	2 681
Freie Waldorfschule							
Selbstständige Schulen	5	5	5	5	5	5	5
Klassen <sup>1)</sup>	47	49	46	47	48	49	49
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	19,11	18,18	18,52	18,09	18,33	18,76	18,71
Schüler insgesamt	971	997	980	996	1 036	1 109	1 146
davon männlich	503	526	522	526	539	559	583
weiblich	468	471	458	470	497	550	563
Ausländische Schüler zusammen	29	22	28	37	19	26	27
dar. weiblich	16	10	14	22	11	12	17
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	88	98	95	98	97	105	112
davon männlich	40	43	36	35	33	42	39
weiblich	48	55	59	63	64	63	73
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	46	55	57	55	26	36	23
dar. weiblich	25	29	31	28	15	19	11
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	42	43	38	43	71	69	89
dar. weiblich	23	26	28	35	49	44	62

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 25 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Realschule							
Selbstständige Schulen	77	78	79	80	79	79	80
Klassen <sup>1)</sup>	883	881	901	927	924	895	790
Durchschnittliche Klassenstärke	26,13	26,13	26,33	26,13	26,14	25,98	25,62
Schüler insgesamt	23 071	23 023	23 719	24 226	24 149	23 249	20 243
davon männlich	12 025	11 879	12 150	12 426	12 395	12 048	10 593
weiblich	11 046	11 144	11 569	11 800	11 754	11 201	9 650
Ausländische Schüler zusammen	60	47	48	60	83	84	101
dar. weiblich	34	27	25	26	47	43	51
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	1 385	1 384	1 389	1 419	1 417	1 400	1 305
davon männlich	386	382	373	375	371	362	321
weiblich	999	1 002	1 016	1 044	1 046	1 038	984
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 034	1 012	1 012	1 072	1 013	924	640
dar. weiblich	738	723	725	778	731	672	473
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	351	372	377	347	404	476	665
dar. weiblich	261	279	291	266	315	366	511
Gymnasium							
Selbstständige Schulen	104	104	106	108	111	111	109
Klassen <sup>1)</sup>	1 535	1 564	1 587	1 636	1 661	1 600	1 454
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	27,46	27,31	27,30	27,00	26,78	26,48	25,94
Schüler insgesamt	69 439	70 571	71 029	71 809	72 388	70 793	66 139
davon männlich	28 177	28 762	29 159	29 741	30 048	29 528	27 884
weiblich	41 262	41 809	41 870	42 068	42 340	41 265	38 255
Ausländische Schüler zusammen	304	364	422	496	544	647	663
dar. weiblich	177	214	237	288	315	357	394
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	4 528	4 603	4 645	4 756	4 854	4 904	4 858
davon männlich	1 563	1 587	1 575	1 590	1 602	1 564	1 517
weiblich	2 965	3 016	3 070	3 166	3 252	3 340	3 341
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	3 733	3 716	3 629	3 619	3 538	3 315	2 399
dar. weiblich	2 372	2 342	2 289	2 280	2 229	2 119	1 572
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	795	887	1 016	1 137	1 316	1 589	2 459
dar. weiblich	593	674	781	886	1 023	1 221	1 769

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 25 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Förderschule <sup>1)</sup> insgesamt einschließlich Förderschule für geistig Behinderte							
Selbstständige Schulen	127	124	123	119	118	117	117
Klassen	1 729	1 696	1 662	1 611	1 558	1 496	1 454
Durchschnittliche Klassenstärke	9,69	9,62	9,49	9,39	9,12	9,22	9,10
Schüler insgesamt	16 821	16 381	15 834	15 172	14 261	13 834	13 278
davon männlich	10 904	10 627	10 243	9 803	9 148	8 902	8 501
weiblich	5 917	5 754	5 591	5 369	5 113	4 932	4 777
Ausländische Schüler zusammen	45	53	59	63	84	84	105
dar. weiblich	14	16	21	22	34	33	41
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	2 960	2 898	2 856	2 831	2 695	2 637	2 581
davon männlich	494	457	447	437	398	373	354
weiblich	2 466	2 441	2 409	2 394	2 297	2 264	2 227
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	2 084	2 025	1 838	1 868	1 887	2 013	1 532
dar. weiblich	1 719	1 699	1 545	1 574	1 602	1 728	1 319
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	876	873	1 018	963	808	624	1 049
dar. weiblich	747	742	864	820	695	536	908
Allgemeine Förderschule							
Selbstständige Schulen	63	63	62	59	59	59	58
Klassen	1 081	1 067	1 033	987	967	926	847
Durchschnittliche Klassenstärke	11,03	10,76	10,61	10,53	10,14	10,19	10,27
Schüler insgesamt	11 926	11 476	10 961	10 392	9 812	9 435	8 695
davon männlich	7 734	7 437	7 087	6 689	6 255	6 016	5 508
weiblich	4 192	4 039	3 874	3 703	3 557	3 419	3 187
Ausländische Schüler zusammen	29	34	36	38	60	61	71
dar. weiblich	8	11	14	17	26	26	27
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	1 605	1 580	1 537	1 493	1 416	1 362	1 293
davon männlich	298	281	259	247	221	204	190
weiblich	1 307	1 299	1 278	1 246	1 195	1 158	1 103
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	1 178	1 132	953	966	991	1 027	770
dar. weiblich	959	928	789	803	836	877	662
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	427	448	584	527	425	335	523
dar. weiblich	348	371	489	443	359	281	441
Förderschule für geistig Behinderte							
Selbstständige Schulen	45	44	43	42	42	41	41
Klassen	424	415	418	417	418	404	418
Durchschnittliche Klassenstärke	6,80	7,16	7,17	7,22	7,15	7,39	7,18
Schüler insgesamt	2 882	2 971	2 995	3 010	2 987	2 984	2 999
davon männlich	1 733	1 806	1 825	1 843	1 835	1 849	1 851
weiblich	1 149	1 165	1 170	1 167	1 152	1 135	1 148
Ausländische Schüler zusammen	7	9	12	11	15	17	22
dar. weiblich	3	3	4	1	4	5	9
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	945	943	944	959	915	916	926
davon männlich	133	121	130	134	122	118	112
weiblich	812	822	814	825	793	798	814
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	695	658	628	661	639	700	522
dar. weiblich	586	571	539	568	549	603	447
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	250	285	316	298	276	216	404
dar. weiblich	226	251	275	257	244	195	367

1) die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

2) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 25 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen

Merkmale	im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zweiter Bildungsweg Einrichtungen insgesamt							
Selbstständige Schulen	17	17	15	15	14	14	14
Klassen <sup>1)</sup>	19	16	18	17	x	x	1
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	17,37	17,50	18,94	21,65	x	x	x
Schüler insgesamt	1 488	1 329	1 518	1 374	1 449	1 528	1 732
davon männlich	808	754	811	740	794	859	1 007
weiblich	680	575	707	634	655	669	725
Ausländische Schüler zusammen	7	12	10	7	8	20	17
dar. weiblich	3	4	6	2	5	10	8
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	67	67	70	70	71	76	73
davon männlich	21	20	19	20	20	17	18
weiblich	46	47	51	50	51	59	55
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	55	55	57	54	54	57	40
dar. weiblich	40	40	43	39	40	45	31
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	12	12	13	16	17	19	33
dar. weiblich	6	7	8	11	11	14	24
Abendschule <sup>2)</sup>							
Selbstständige Schulen	1	1	1	1	1	1	1
Klassen <sup>1)</sup>	3	3	3	3	x	x	x
Durchschnittliche Klassenstärke <sup>1)</sup>	23,33	23,67	22,33	28,00	x	x	x
Schüler insgesamt	190	200	210	205	197	221	236
davon männlich	107	125	122	129	95	123	134
weiblich	83	75	88	76	102	98	102
Ausländische Schüler zusammen	3	1	-	-	-	-	-
dar. weiblich	2	-	-	-	-	-	-
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	13	13	14	13	13	15	16
davon männlich	4	4	4	4	4	4	7
weiblich	9	9	10	9	9	11	9
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	13	12	12	12	12	12	5
dar. weiblich	9	9	9	9	9	9	3
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	-	1	2	1	1	3	11
dar. weiblich	-	-	1	-	-	2	6
Kolleg <sup>2)</sup>							
Selbstständige Schulen	2	2	2	2	2	2	2
Schüler insgesamt	356	345	365	384	382	403	408
davon männlich	201	196	194	200	203	216	210
weiblich	155	149	171	184	179	187	198
Ausländische Schüler zusammen	-	5	7	5	2	7	4
dar. weiblich	-	4	4	2	1	4	2
Hauptberufliche Lehrkräfte insgesamt	28	29	30	31	32	40	42
davon männlich	8	7	8	9	9	8	8
weiblich	20	22	22	22	23	32	34
Vollbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	23	26	27	28	29	33	31
dar. weiblich	19	21	21	21	22	27	26
Teilbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	5	3	3	3	3	7	11
dar. weiblich	1	1	1	1	1	5	8

1) ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

2) Darunterangaben Zweiter Bildungsweg

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 26 Einschulungen nach Schulformen

Schulformen	Einschulungen im Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Grundschule	14 982	12 895	12 642	13 244	14 367	16 052	16 380
Gesamtschule insgesamt	1 988	1 855	1 596	1 577	1 661	1 715	1 639
davon							
Gesamtschule	1 915	1 788	1 542	1 511	1 570	1 640	1 543
Freie Waldorfschule	73	67	54	66	91	75	96
Förderschule insgesamt	503	519	448	475	475	509	528
darunter							
Allgemeine Förderschule	165	162	129	171	182	200	169
Förderschule für geistig Behinderte	137	120	98	104	114	93	114

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg

### 27 Absolventen/Abgänger nach der Abschlussart

Abschlussart		Absolventen/Abgänger im Jahr						
		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
		Insgesamt						
ohne Hauptschulabschluss (ohne Berufsbildungsreife)	zusammen	3 242	3 265	3 348	3 359	3 283	3 024	3 268
	männlich	2 328	2 322	2 364	2 362	2 266	2 040	2 224
	weiblich	914	943	984	997	1 017	984	1 044
Hauptschulabschluss (Berufsbildungsreife)	zusammen	6 953	7 100	7 224	7 310	7 049	7 072	6 744
	männlich	4 497	4 543	4 451	4 444	4 408	4 293	4 160
	weiblich	2 456	2 557	2 773	2 866	2 641	2 779	2 584
Realschulabschluss (Fachoberschulreife)	zusammen	16 256	16 961	16 502	16 365	15 887	15 846	15 964
	männlich	7 867	8 239	7 905	7 909	7 844	7 479	7 696
	weiblich	8 389	8 722	8 597	8 456	8 043	8 367	8 268
Allgemeine Hochschulreife	zusammen	10 452	10 584	10 596	10 639	10 644	10 110	10 904
	männlich	4 175	4 276	4 151	4 180	4 258	4 130	4 385
	weiblich	6 277	6 308	6 445	6 459	6 386	5 980	6 519
Fachhochschulreife	zusammen	83	-	80	-	82	-	35
	männlich	41	-	41	-	30	-	20
	weiblich	42	-	39	-	52	-	15
		Ausländische Absolventen/Abgänger						
ohne Hauptschulabschluss (ohne Berufsbildungsreife)	zusammen	21	17	20	19	14	30	24
	männlich	14	12	12	17	11	24	17
	weiblich	7	5	8	2	3	6	7
Hauptschulabschluss (Berufsbildungsreife)	zusammen	31	31	24	35	36	55	36
	männlich	17	17	12	17	21	32	16
	weiblich	14	14	12	18	15	23	20
Realschulabschluss (Fachoberschulreife)	zusammen	80	55	76	78	106	91	131
	männlich	43	28	32	29	49	48	63
	weiblich	37	27	44	49	57	43	68
Allgemeine Hochschulreife	zusammen	93	85	86	119	96	123	149
	männlich	29	37	36	41	42	43	68
	weiblich	64	48	50	78	54	80	81
Fachhochschulreife	zusammen	-	-	1	-	-	-	-
	männlich	-	-	1	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-

## Allgemein bildende Schulen

### 28 Schüler nach Schulformen, Bildungsbereichen und

Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen	Schüler insge- samt	davon in der					
		Grundschule	darunter	Gesamt- schule einschl. Freie Waldorf- schule	davon		Real- schule
			schulartun- abhängige Orientie- rungsstufe		Gesamt- schule	Freie Waldorf- schule	
Primarstufe	100 340	85 856	24 881	8 682	8 166	516	-
Jahrgangsstufe 01	18 961	16 812	-	1 672	1 576	96	-
Jahrgangsstufe 02	18 697	16 412	-	1 626	1 545	81	-
Jahrgangsstufe 03	16 531	14 430	-	1 435	1 340	95	-
Jahrgangsstufe 04	15 356	13 321	-	1 343	1 252	91	-
Jahrgangsstufe 05	14 984	12 210	12 210	1 259	1 187	72	-
Jahrgangsstufe 06	15 811	12 671	12 671	1 347	1 266	81	-
Sekundarstufe I	115 712	-	-	52 623	52 222	401	20 243
Jahrgangsstufe 07	19 325	-	-	8 397	8 316	81	3 325
Jahrgangsstufe 08	27 012	-	-	12 761	12 652	109	4 871
Jahrgangsstufe 09	34 988	-	-	15 666	15 557	109	5 962
Jahrgangsstufe 10	34 387	-	-	15 799	15 697	102	6 085
Sekundarstufe II	37 659	-	-	8 157	7 928	229	-
Jahrgangsstufe 11	14 074	-	-	3 223	3 110	113	-
Jahrgangsstufe 12	12 318	-	-	2 622	2 542	80	-
Jahrgangsstufe 13	11 202	-	-	2 312	2 276	36	-
Telekolleg	65	-	-	-	-	-	-
Lernstufen geistig Behinderter	2 999	-	-	-	-	-	-

Schüler-

## im Land Brandenburg 2004

### Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen

Schulform ...							
Gymnasium	Förderschule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	darunter		Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abend-schule	Kolleg	
insgesamt							
1 654	4 148	2 888	-	-	-	-	Primarstufe
-	477	187	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 01
-	659	369	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 02
-	666	471	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 03
-	692	521	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 04
745	770	600	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 05
909	884	740	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 06
36 064	6 090	5 807	-	692	116	-	Sekundarstufe I
6 444	1 159	1 097	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 07
7 827	1 553	1 485	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 08
11 319	1 793	1 712	-	248	26	-	Jahrgangsstufe 09
10 474	1 585	1 513	-	444	90	-	Jahrgangsstufe 10
28 421	41	-	-	1 040	120	408	Sekundarstufe II
10 393	13	-	-	445	43	162	Jahrgangsstufe 11
9 375	16	-	-	305	36	143	Jahrgangsstufe 12
8 653	12	-	-	225	41	103	Jahrgangsstufe 13
-	-	-	-	65	-	-	Telekolleg
-	2 999	-	2 999	-	-	-	Lernstufen geistig Behinderter

1) die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

## Allgemein bildende Schulen

### 28 Schüler nach Schulformen, Bildungsbereichen und

Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen	Schüler insge- samt	davon in der					
		Grundschule	darunter	Gesamt- schule einschl. Freie Waldorf- schule	davon		Real- schule
			schulartun- abhängige Orientie- rungsstufe		Gesamt- schule	Freie Waldorf- schule	
Primarstufe	48 800	42 155	12 074	4 276	4 009	267	-
Jahrgangsstufe 01	9 357	8 341	-	834	789	45	-
Jahrgangsstufe 02	9 076	8 029	-	830	781	49	-
Jahrgangsstufe 03	8 054	7 122	-	715	663	52	-
Jahrgangsstufe 04	7 506	6 589	-	654	608	46	-
Jahrgangsstufe 05	7 227	5 946	5 946	602	569	33	-
Jahrgangsstufe 06	7 580	6 128	6 128	641	599	42	-
Sekundarstufe I	56 121	-	-	23 458	23 276	182	9 650
Jahrgangsstufe 07	9 205	-	-	3 607	3 568	39	1 577
Jahrgangsstufe 08	12 869	-	-	5 525	5 474	51	2 343
Jahrgangsstufe 09	16 995	-	-	6 982	6 943	39	2 832
Jahrgangsstufe 10	17 052	-	-	7 344	7 291	53	2 898
Sekundarstufe II	21 944	-	-	4 717	4 603	114	-
Jahrgangsstufe 11	8 049	-	-	1 829	1 768	61	-
Jahrgangsstufe 12	7 248	-	-	1 523	1 488	35	-
Jahrgangsstufe 13	6 621	-	-	1 365	1 347	18	-
Telekolleg	26	-	-	-	-	-	-
Lernstufen geistig Behinderter	1 148	-	-	-	-	-	-

## im Land Brandenburg 2004

### Jahrgangsstufen oder Lernstufen bzw. Fortbildungsbereichen

Schulform ...							
Gymnasium	Förderschule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	darunter		Bildungsbereich Jahrgangsstufen Lernstufen
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abend-schule	Kolleg	
884	1 485	1 166	-	-	-	-	Primarstufe
-	182	89	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 01
-	217	141	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 02
-	217	173	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 03
-	263	226	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 04
398	281	245	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 05
486	325	292	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 06
20 643	2 124	2 021	-	246	47	-	Sekundarstufe I
3 596	425	402	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 07
4 478	523	500	-	-	-	-	Jahrgangsstufe 08
6 474	635	601	-	72	12	-	Jahrgangsstufe 09
6 095	541	518	-	174	35	-	Jahrgangsstufe 10
16 728	20	-	-	479	55	198	Sekundarstufe II
6 010	7	-	-	203	13	83	Jahrgangsstufe 11
5 568	8	-	-	149	17	72	Jahrgangsstufe 12
5 150	5	-	-	101	25	43	Jahrgangsstufe 13
-	-	-	-	26	-	-	Telekolleg
-	1 148	-	1 148	-	-	-	Lernstufen geistig Behinderter

1) die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

## Allgemein bildende Schulen

### 29 Ausländische Schüler nach

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Schüler insgesamt	davon					
		Grundschule	darunter	Gesamt-schule einschl. Freie Waldorfschule	davon		Real-schule
			schulartun-abhängige Orientierungsstufe		Gesamt-schule	Freie Waldorfschule	
Europa	2 334	1 069	359	742	721	21	64
Europäische Union	944	321	102	361	348	13	20
Belgien	4	3	2	1	1	-	-
Dänemark	14	7	3	7	7	-	-
Estland	4	2	1	-	-	-	1
Finnland	3	2	-	1	1	-	-
Frankreich	14	10	2	2	2	-	-
Griechenland	36	22	3	9	9	-	2
Vereinigtes Königreich <sup>2)</sup>	48	25	7	15	15	-	-
Irland	2	-	-	-	-	-	-
Italien	27	12	4	8	6	2	3
Lettland	9	5	2	4	4	-	-
Litauen	15	7	5	6	6	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	64	30	8	25	25	-	2
Österreich	28	12	4	6	4	2	-
Polen	617	151	55	260	254	6	11
Portugal	9	7	2	1	1	-	-
Schweden	10	3	-	6	6	-	-
Slowakische Republik	6	1	-	4	4	-	-
Slowenien	1	-	-	1	-	1	-
Spanien	14	10	1	3	1	2	-
Tschechische Republik	13	11	3	-	-	-	1
Ungarn	6	1	-	2	2	-	-
Zypern <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-	-
übriges Europa	1 390	748	257	381	373	8	44
Bosnien und Herzegowina	139	78	18	36	36	-	2
Kroatien	18	9	1	6	6	-	-
Mazedonien	15	9	2	5	5	-	1
Norwegen	2	-	-	2	2	-	-
Rumänien	18	4	3	7	7	-	1
Russische Föderation	400	215	82	102	98	4	17
Schweiz	6	4	1	2	1	1	-
Serbien und Montenegro	143	79	29	49	49	-	2
Türkei	285	166	54	74	71	3	6
Sonstige	364	184	67	98	98	-	15
Afrika	137	85	19	33	33	-	3
Amerika	174	79	24	70	69	1	5
Asien	1 296	684	244	297	293	4	28
Australien/Ozeanien	7	-	-	5	4	1	-
Sonstige	33	31	9	-	-	-	1
Staatenlos	14	13	3	-	-	-	1
ungeklärt/Ohne Angabe	19	18	6	-	-	-	-
Insgesamt	3 981	1 948	655	1 147	1 120	27	101

1) die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

2) Großbritannien und Nordirland

3) südlicher Teil

## im Land Brandenburg 2004

### Schulformen und Staatsangehörigkeit

in der Schulform...							Land der Staatsangehörigkeit
Gymnasium	Förderschule <sup>1)</sup>	darunter		Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	darunter		
		Allgemeine Förderschule	Förderschule für geistig Behinderte		Abendschule	Kolleg	
371	76	57	11	12	-	4	Europa
220	19	14	3	3	-	1	Europäische Union
-	-	-	-	-	-	-	Belgien
-	-	-	-	-	-	-	Dänemark
1	-	-	-	-	-	-	Estland
-	-	-	-	-	-	-	Finnland
1	1	1	-	-	-	-	Frankreich
1	1	1	-	1	-	1	Griechenland
5	3	3	-	-	-	-	Vereinigtes Königreich <sup>2)</sup>
1	-	-	-	1	-	-	Irland
4	-	-	-	-	-	-	Italien
-	-	-	-	-	-	-	Lettland
2	-	-	-	-	-	-	Litauen
-	-	-	-	-	-	-	Luxemburg
-	-	-	-	-	-	-	Malta
6	1	1	-	-	-	-	Niederlande
8	2	-	1	-	-	-	Österreich
183	11	8	2	1	-	-	Polen
1	-	-	-	-	-	-	Portugal
1	-	-	-	-	-	-	Schweden
1	-	-	-	-	-	-	Slowakische Republik
-	-	-	-	-	-	-	Slowenien
1	-	-	-	-	-	-	Spanien
1	-	-	-	-	-	-	Tschechische Republik
3	-	-	-	-	-	-	Ungarn
-	-	-	-	-	-	-	Zypern <sup>3)</sup>
151	57	43	8	9	-	3	übriges Europa
5	18	16	1	-	-	-	Bosnien und Herzegowina
-	3	1	2	-	-	-	Kroatien
-	-	-	-	-	-	-	Mazedonien
-	-	-	-	-	-	-	Norwegen
2	2	2	-	2	-	-	Rumänien
61	2	1	-	3	-	1	Russische Föderation
-	-	-	-	-	-	-	Schweiz
4	9	9	-	-	-	-	Serbien und Montenegro
20	19	12	5	-	-	-	Türkei
59	4	2	-	4	-	2	Sonstige
13	3	-	3	-	-	-	Afrika
17	-	-	-	3	-	-	Amerika
259	26	14	8	2	-	-	Asien
2	-	-	-	-	-	-	Australien/Ozeanien
1	-	-	-	-	-	-	Sonstige
-	-	-	-	-	-	-	Staatenlos
1	-	-	-	-	-	-	ungeklärt/Ohne Angabe
663	105	71	22	17	-	4	Insgesamt

## Allgemein bildende Schulen im Land Brandenburg 2004

### 30 Hauptberufliche Lehrkräfte nach Schulformen und Altersgruppen

Schulform		Lehrkräfte insgesamt	davon im Alter von ... Jahren								
			unter 30	30	35	40	45	50	55	60	65 oder mehr
				bis unter							
			35	40	45	50	55	60	65		
Grundschule	zusammen	6 307	15	294	957	1 093	941	1 278	1 078	646	5
	männlich	475	1	16	58	86	71	66	68	105	4
	weiblich	5 832	14	278	899	1 007	870	1 212	1 010	541	1
Gesamtschule einschl. Freie Waldorfschule	zusammen	6 063	13	193	728	1 229	1 280	1 415	869	325	11
	männlich	1 423	3	51	146	231	271	314	246	151	10
	weiblich	4 640	10	142	582	998	1 009	1 101	623	174	1
davon											
Gesamtschule	zusammen	5 951	10	183	710	1 205	1 253	1 400	859	321	10
	männlich	1 384	2	49	140	220	264	309	242	149	9
	weiblich	4 567	8	134	570	985	989	1 091	617	172	1
Freie Waldorfschule	zusammen	112	3	10	18	24	27	15	10	4	1
	männlich	39	1	2	6	11	7	5	4	2	1
	weiblich	73	2	8	12	13	20	10	6	2	-
Realschule	zusammen	1 305	2	20	142	280	296	316	184	65	-
	männlich	321	1	5	19	67	71	68	54	36	-
	weiblich	984	1	15	123	213	225	248	130	29	-
Gymnasium	zusammen	4 858	16	251	716	1 121	1 001	896	600	253	4
	männlich	1 517	1	60	223	319	307	258	199	146	4
	weiblich	3 341	15	191	493	802	694	638	401	107	-
Förderschule insgesamt <sup>1)</sup>	zusammen	2 581	13	96	432	485	461	494	374	225	1
	männlich	354	-	13	43	58	67	55	50	67	1
	weiblich	2 227	13	83	389	427	394	439	324	158	-
darunter											
Allgemeine Förderschule	zusammen	1 293	4	40	208	236	242	259	180	123	1
	männlich	190	-	7	18	28	42	31	28	35	1
	weiblich	1 103	4	33	190	208	200	228	152	88	-
Förderschule für geistig Behinderte	zusammen	926	8	40	170	180	152	167	141	68	-
	männlich	112	-	4	19	17	19	16	17	20	-
	weiblich	814	8	36	151	163	133	151	124	48	-
Einrichtung des Zweiten Bildungsweges	zusammen	73	-	2	15	10	14	19	11	2	-
	männlich	18	-	1	5	1	2	2	6	1	-
	weiblich	55	-	1	10	9	12	17	5	1	-
Insgesamt	zusammen	21 187	59	856	2 990	4 218	3 993	4 418	3 116	1 516	21
	männlich	4 108	6	146	494	762	789	763	623	506	19
	weiblich	17 079	53	710	2 496	3 456	3 204	3 655	2 493	1 010	2

1) die Kultusministerkonferenz bezeichnet die Förderschulen als Sonderschulen

### 31 Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern<sup>\*)</sup>

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 2003/2004			Schuljahr 2004/2005		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Deutschland						
Vorschulbereich	53 970	32 518	21 452	48 006	28 851	19 155
Primarbereich	3 187 281	1 623 579	1 563 702	3 189 123	1 622 768	1 566 355
Sekundarbereich I	5 266 758	2 664 746	2 602 012	5 138 590	2 603 381	2 535 209
Sekundarbereich II	789 700	349 645	440 055	825 145	366 595	458 550
Sonderschulen	429 325	271 481	157 844	423 771	267 750	156 021
Zusammen	9 727 034	4 941 969	4 785 065	9 624 635	4 889 345	4 735 290
Baden-Württemberg						
Vorschulbereich	8 582	5 746	2 836	8 529	5 722	2 807
Primarbereich	460 049	234 151	225 898	458 355	233 286	225 069
Sekundarbereich I	709 763	359 376	350 387	705 544	356 790	348 754
Sekundarbereich II	88 280	40 064	48 216	93 940	42 630	51 310
Sonderschulen	55 199	34 777	20 422	54 849	34 556	20 293
Zusammen <sup>1)</sup>	1 321 873	674 114	647 759	1 321 217	672 984	648 233
Bayern						
Vorschulbereich	-	-	-	-	-	-
Primarbereich	515 793	261 923	253 870	513 062	260 201	252 861
Sekundarbereich I	806 283	406 489	399 794	806 222	407 369	398 853
Sekundarbereich II	87 968	39 948	48 020	92 476	42 036	50 440
Sonderschulen	63 033	39 288	23 745	62 030	38 595	23 435
Zusammen	1 473 077	747 648	725 429	1 473 790	748 201	725 589
Berlin						
Vorschulbereich	10 157	5 297	4 860	9 747	5 077	4 670
Primarbereich	103 479	52 597	50 882	105 318	53 373	51 945
Sekundarbereich I	191 594	97 723	93 871	180 639	92 316	88 323
Sekundarbereich II	45 744	20 166	25 578	47 319	21 039	26 280
Sonderschulen	13 738	8 509	5 229	13 558	8 318	5 240
Zusammen	364 712	184 292	180 420	356 581	180 123	176 458
Brandenburg <sup>2)</sup>						
Vorschulbereich	-	-	-	-	-	-
Primarbereich	63 255	32 219	31 036	67 051	33 937	33 114
Sekundarbereich I	158 642	80 251	78 391	138 763	70 565	68 198
Sekundarbereich II	37 492	15 580	21 912	37 618	15 694	21 924
Sonderschulen	13 834	8 902	4 932	13 278	8 501	4 777
Zusammen	273 223	136 952	136 271	256 710	128 697	128 013
Bremen						
Vorschulbereich	541	330	211	366	227	139
Primarbereich	24 514	12 637	11 877	24 601	12 681	11 920
Sekundarbereich I	38 427	19 607	18 820	38 022	19 459	18 563
Sekundarbereich II	8 151	3 679	4 472	8 416	3 861	4 555
Sonderschulen	2 461	1 485	976	2 493	1 510	983
Zusammen	74 094	37 738	36 356	73 898	37 738	36 160

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 11/Reihe 1: Bildung und Kultur, Schuljahr ...

1) geschlechterspezifische Verteilung teilweise geschätzt

2) ohne Schüler der gOst am OSZ

### 31 Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern<sup>\*)</sup>

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 2003/2004			Schuljahr 2004/2005		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Hamburg						
Vorschulbereich	6 802	3 476	3 326	6 643	3 482	3 161
Primarbereich	59 116	30 154	28 962	59 286	30 120	29 166
Sekundarbereich I	89 152	45 127	44 025	88 031	45 158	42 873
Sekundarbereich II	18 955	8 449	10 506	20 113	9 029	11 084
Sonderschulen	7 525	4 670	2 855	7 527	4 655	2 872
Zusammen	181 550	91 876	89 674	181 600	92 444	89 156
Hessen						
Vorschulbereich	6 886	4 182	2 704	6 700	4 090	2 610
Primarbereich	246 493	125 739	120 754	245 503	125 155	120 348
Sekundarbereich I	369 939	186 991	182 948	367 971	186 017	181 954
Sekundarbereich II	58 794	25 735	33 059	60 367	26 425	33 942
Sonderschulen	26 326	16 463	9 863	26 632	16 758	9 874
Zusammen	708 438	359 110	349 328	707 173	358 445	348 728
Mecklenburg-Vorpommern						
Vorschulbereich	369	221	148	323	212	111
Primarbereich	40 921	21 005	19 916	42 997	21 996	21 001
Sekundarbereich I	109 779	55 873	53 906	94 720	48 431	46 289
Sekundarbereich II	19 149	7 957	11 192	19 705	8 508	11 197
Sonderschulen	12 834	8 086	4 748	12 372	7 767	4 605
Zusammen <sup>1)</sup>	183 052	93 142	89 910	170 117	86 914	83 203
Niedersachsen						
Vorschulbereich	5 127	3 363	1 764	4 603	3 033	1 570
Primarbereich	350 807	178 308	172 499	349 494	177 681	171 813
Sekundarbereich I	526 268	265 939	260 329	525 782	266 091	259 691
Sekundarbereich II	68 975	29 798	39 177	73 237	31 985	41 252
Sonderschulen	40 024	25 239	14 785	39 934	25 242	14 692
Zusammen	991 201	502 647	488 554	993 050	504 032	489 018
Nordrhein-Westfalen						
Vorschulbereich	10 771	6 796	3 975	8 093	5 074	3 019
Primarbereich	774 780	394 858	379 922	767 111	390 484	376 627
Sekundarbereich I	1 240 732	629 450	611 282	1 234 303	626 490	607 813
Sekundarbereich II	207 954	93 766	114 188	219 259	98 904	120 355
Sonderschulen	104 618	67 315	37 303	104 613	67 297	37 316
Zusammen	2 338 855	1 192 185	1 146 670	2 333 379	1 188 249	1 145 130
Rheinland-Pfalz						
Vorschulbereich	1 272	874	398	1 211	805	406
Primarbereich	172 632	88 695	83 937	171 368	87 853	83 515
Sekundarbereich I	264 137	133 177	130 960	262 370	132 676	129 694
Sekundarbereich II	37 356	16 099	21 257	39 564	16 903	22 661
Sonderschulen	17 668	11 094	6 574	17 513	10 988	6 525
Zusammen	493 065	249 939	243 126	492 026	249 225	242 801

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 11/Reihe 1: Bildung und Kultur, Schuljahr ...

1) geschlechterspezifische Verteilung teilweise geschätzt

**31 Schüler nach Bildungsbereichen und Bundesländern<sup>\*)</sup>**

Bildungsbereich	Schüler					
	Schuljahr 2003/2004			Schuljahr 2004/2005		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarland						
Vorschulbereich	484	300	184	468	283	185
Primarbereich	41 183	20 869	20 314	40 021	20 358	19 663
Sekundarbereich I	63 860	32 289	31 571	62 837	31 633	31 204
Sekundarbereich II	9 212	4 093	5 119	9 585	4 295	5 290
Sonderschulen	4 058	2 589	1 469	4 094	2 636	1 458
Zusammen	118 797	60 140	58 657	117 005	59 205	57 800
Sachsen						
Vorschulbereich	1 397	919	478	-	-	-
Primarbereich	98 215	49 748	48 467	104 580	52 959	51 621
Sekundarbereich I	237 243	119 974	117 269	207 507	105 145	102 362
Sekundarbereich II	31 736	13 852	17 884	32 241	14 131	18 110
Sonderschulen	22 246	14 125	8 121	21 628	13 715	7 913
Zusammen	390 837	198 618	192 219	365 956	185 950	180 006
Sachsen-Anhalt						
Vorschulbereich	421	259	162	421	265	156
Primarbereich	58 513	29 849	28 664	59 814	30 392	29 422
Sekundarbereich I	145 727	73 596	72 131	126 696	64 232	62 464
Sekundarbereich II	28 181	11 937	16 244	27 920	11 775	16 145
Sonderschulen	17 594	11 084	6 510	16 469	10 345	6 124
Zusammen	250 436	126 725	123 711	231 320	117 009	114 311
Schleswig-Holstein						
Vorschulbereich	1 161	755	406	902	581	321
Primarbereich	122 590	63 067	59 523	121 894	62 737	59 157
Sekundarbereich I	183 071	93 113	89 958	184 035	93 580	90 455
Sekundarbereich II	22 482	10 111	12 371	23 973	10 828	13 145
Sonderschulen	12 196	7 687	4 509	11 907	7 475	4 432
Zusammen	341 500	174 733	166 767	342 711	175 201	167 510
Thüringen						
Vorschulbereich	-	-	-	-	-	-
Primarbereich	54 941	27 760	27 181	58 668	29 555	29 113
Sekundarbereich I	132 141	65 771	66 370	115 148	57 429	57 719
Sekundarbereich II	19 271	8 411	10 860	19 412	8 552	10 860
Sonderschulen	15 971	10 168	5 803	14 874	9 392	5 482
Zusammen	222 324	112 110	110 214	208 102	104 928	103 174

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 11/Reihe 1: Bildung und Kultur, Schuljahr ...

**32 Schüler nach Bundesländern<sup>\*)</sup>**

Land	Schüler					
	Schuljahr 2003/2003			Schuljahr 2004/2005		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Schüler insgesamt					
Deutschland	9 727 034	4 941 969	4 785 065	9 624 635	4 889 345	4 735 290
Baden-Württemberg	1 321 873	674 114	647 759	1 321 217	672 984	648 233
Bayern	1 473 077	747 648	725 429	1 473 790	748 201	725 589
Berlin	364 712	184 292	180 420	356 581	180 123	176 458
Brandenburg <sup>1)</sup>	273 223	136 952	136 271	256 710	128 697	128 013
Bremen	74 094	37 738	36 356	73 898	37 738	36 160
Hamburg	181 550	91 876	89 674	181 600	92 444	89 156
Hessen	708 438	359 110	349 328	707 173	358 445	348 728
Mecklenburg-Vorpommern	183 052	93 142	89 910	170 117	86 914	83 203
Niedersachsen	991 201	502 647	488 554	993 050	504 032	489 018
Nordrhein-Westfalen	2 338 855	1 192 185	1 146 670	2 333 379	1 188 249	1 145 130
Rheinland-Pfalz	493 065	249 939	243 126	492 026	249 225	242 801
Saarland	118 797	60 140	58 657	117 005	59 205	57 800
Sachsen	390 837	198 618	192 219	365 956	185 950	180 006
Sachsen-Anhalt	250 436	126 725	123 711	231 320	117 009	114 311
Schleswig-Holstein	341 500	174 733	166 767	342 711	175 201	167 510
Thüringen	222 324	112 110	110 214	208 102	104 928	103 174

<sup>\*)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt; Fachserie 11/Reihe 1: Bildung und Kultur, Schuljahr ...

1) ohne Schüler der gOst am OSZ